

Städtische Zeitschrift 60plus  
Mitteilungsblatt der HILFE FÜREINANDER  
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

KOSTENLOS  
ZUM MITNEHMEN!

# FÜR UNS

## Füreinander in **unserer** Stadt



Ausgabe Nr. 68 / Februar - März - April 2023  
HERAUSGEBER STADT SELIGENSTADT



# MODERNE MEDIZIN MIT AN- SPRUCH



AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT/MAIN

**Seit über 100 Jahren gehört die Klinik zur traditionsreichen Geschichte Seligenstadts. Die Klinik verfügt über mehr als 265 Betten und 40 tagesklinische Plätze.**

## Unsere Behandlungsschwerpunkte:

- Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
  - Adipositaschirurgie
  - Gefäßchirurgie
- Klinik für Innere Medizin
  - Gastroenterologie
  - Kardiologie
  - Pneumologie
  - Intensivmedizin und Notfallmedizin und Sektion Neurologie
- Orthopädie und Unfallchirurgie, Endoprothetik und Wirbelsäulenchirurgie
- Neurochirurgie
- Geriatrie, Alterstraumatologie und geriatrische Tagesklinik
- Psychosomatische Tagesklinik
- Präventions- und Check-Up-Angebote



## Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>Vorwort</b> .....	4
Bürgermeister Dr. Daniell Bastian	
<b>Aktuelles/ Vorschau</b> .....	5-11
Seligenstädter Bündnis gegen Depression	
Buchbesprechung	
Der Weltladen – faire Lebensmittel aus Sizilien	
Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Dr. Daniell Bastian	
Ab April wieder öffentliche Stadtführungen	
Erste Bilanz des neuen Seniorenberaters Daniel Kettler	
Vier Jahrzehnte Seligenstädter Adventsmarkt	
<b>Impressum</b> .....	11
<b>Gedicht</b> .....	12
<b>Geistliche Wort</b> .....	13
<b>Apotheken-Notdienste</b> .....	14-15
Februar bis April 2023	
<b>Mitteilungen der HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.</b> .....	16-23
<b>Unterhaltung</b> .....	24
Sudoku	
Seniorenkino	
<b>Informations-Seiten</b> .....	26-30
Interessenvertretung, Beratung, Information	
Wohnen, Pflegedienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf	
Aktiv sein, aktiv beiben	

*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 30.03.2022. Gastartikel oder Themenvorschläge sind herzlich willkommen! Per Post: Stadt Seligenstadt, Ilka Haucke, Marktplatz 1, 63500 Seligenstadt, Per Fax: 06182/ 879150, Per E-Mail: [zentraledienste@seligenstadt.de](mailto:zentraledienste@seligenstadt.de)*





Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Interesse an dieser Zeitschrift. Es ist immer schön zu sehen, dass die „FÜR UNS“ rege gelesen und geschätzt wird. Wir bekommen erfreulich viel Feedback, auch aus anderen Gemeinden, und die hohe Beteiligung an unserem Sudoku-Rätsel ist ebenfalls ein sehr motivierendes Zeichen. An dieser Stelle nochmal meinen herzlichen Dank an Rainer Alt, der unsere Rätselfreunde regelmäßig und sehr verlässlich versorgt, genau wie mit einem stets aktuellen Apothekenplan!

Unser Seligenstädter Weltladen ist diesmal das Titelthema. Er führt jetzt auch Produkte aus Italien. Hoch respektabel, was die Ehrenamtlichen dort auf die Beine stellen und ich kann Ihnen nur raten, den schönen Laden in der Kleinen Main-gasse im Blick zu haben. Die Produktpalette ist außerordentlich vielseitig und die Beratung kompetent. Unsere ehemalige Seniorenberaterin Anke van den Bergh ist seit ihrem Ausstieg aus dem aktiven Berufsleben mit im Team und verkauft ehrenamtlich fair gehandelte Produkte.

Das Ehrenamt ist bekanntlich in einer funktionierenden Gesellschaft unersetzlich. Die in Seligenstadt niedergelassene Diplom Psychologin Marion Sehr hat letztes Jahr den Verein „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“ gegründet. Neben vielen Mitstreitern fungiert Pfarrer Holger Allmenroeder als ihr stellvertretender Vorsitzender, die Stadt Seligenstadt als einer der Bündnispartner und ich bin zusammen mit Henni Nachtsheim, bekannt als Mitglied der Rodgau Monotones und des Comedy Duos Badeszal, Schirmherr. In dieser Ausgabe finden Sie dazu einen ausführlichen Bericht.

Viel Spaß beim Lesen!

Herzlich,  
Ihr

*Sie können auf unserer städtischen Homepage ([www.seligenstadt.de](http://www.seligenstadt.de)) und auf dem SeligenStadtPortal ([www.unser-seligenstadt.de](http://www.unser-seligenstadt.de)) auch online lesen und ein Exemplar herunterladen.*

Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V. gegründet**Depression im Alter großes Thema****Schirmherrschaft bei Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und Henni Nachtsheim***Marion Sehr mit Henni Nachtsheim*

Die in Seligenstadt niedergelassene Diplom Psychologin Marion Sehr hat letztes Jahr den Verein „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“ gegründet. Neben vielen Mitstreitern fungiert Pfarrer Holger Allmenroeder der Kirchengemeinde St. Marien als ihr stellvertretender Vorsitzender, die Stadt Seligenstadt als einer der Bündnispartner und Bürgermeister Dr. Daniell Bastian als Schirmherr. Ein weiterer Schirmherr ist Henni Nachtsheim, bekannt als Mitglied der Rodgau Monotones und des Comedy Duos Badesalz. Die Kernbotschaft des Vereins lau-

tet: Depression kann jeden treffen, Depression hat viele Gesichter, Depression ist behandelbar.

„Gerade im Jahr 2022 war die Gründung des Vereins „Seligenstädter Bündnis gegen Depression“ besonders wichtig. Genau in dieser Zeit belegten unterschiedliche Studien eine deutliche Zunahme von psychischen Erkrankungen. Depression ist ein Thema, was uns alle angeht. Ich glaube, niemand kann sich ganz davon freisprechen, verunsichert zu sein. Die Corona Pandemie, der Klimawandel, Kriege

und politische Unruhen hinterlassen Spuren. Sowohl konkrete, etwa durch finanzielle Engpässe, Krankheit oder Arbeitslosigkeit, aber eben auch latente, wie Zukunftsängste, hypochondrische Tendenzen und spürbare psychische Belastungen.

Wenn sich Menschen aus grauen Gedanken nicht mehr befreien können, wenn eine anhaltende Lethargie oder schlimmer daraus entsteht, dann ist Hilfe von Nöten. Der neu gegründete Verein „Seligenstädter Bündnis gegen Depression“ bietet vor Ort die Möglichkeit, ganz unverbindlich und unkompliziert Kontakt

aufzunehmen. Entweder, um sich Hilfe zu holen oder, um mit anderen Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Wir von Seiten der Stadt bieten seit vielen Jahren einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige an und stellen fest, dass der Austausch untereinander mindestens so wichtig ist wie die konkrete Hilfeleistung unserer Profis. Ich danke allen Aktiven bei diesem Bündnis und kann nur jedem raten, sich hier frei von Scheu zu melden. Die psychische Gesundheit ist genau so wichtige wie die physische!“, so Schirmherr Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

**Erste Aktivitäten 2023**

- Ab 02/23 monatlicher Dialog zum Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen, Interessierten und professionell Tätigen
- Am 8. März findet um 18:30 Uhr im Bürgerhaus Riesen die offizielle Auftaktveranstaltung statt. Als Fachreferent spricht Professor Dr. Andreas Reif von der Goethe Universität Frankfurt und die Schirmherren Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und Henni Nachtsheim werden anwesend sein. Musikalische Darbietungen und reger Austausch runden das Programm ab.
- Ausbildung von Genesungsbegleitern und Aufbau eines Versorgungsnetzwerkes
- Schulungen in Unternehmen, Pflegeeinrichtungen, Ärzten, Schulen
- „Trotzdem laufen“ regelmäßige Lauf- und Wandergruppe
- Workshop „Depression im Alter“ Frau Dr. Manus, Asklepiosklinik



- Schulprojekt Einhardtschule Fortbildung für Lehrer, Workshop für Jugendliche mit „Suizidprävention Hessen“
- Die „MUT Tour“ macht in Seligenstadt Halt, radelt mit!
- Benefizveranstaltung Henni Nachtsheim und Bodo Bach „Lachen gegen Depression“
- „Der schwarze Hund- wie ich meine Depression an die Leine legte“, Theaterstück

Der Verein finanziert sich durch Spenden, Sponsoring und mögliche Einnahmen durch die geplanten Aktivitäten und Events. Ausgaben entstehen durch Flyerdruck, Plaka-

tierungen, Referentenhonorare, Raummieten etc. und drei Raten von jeweils 1600.-, die an die Stiftung Deutsche Depressionshilfe bis 2024 zu leisten sind.

Was wir brauchen: Wir freuen uns über weitere Bündnispartner, Fördergelder, Sponsoren, Vernetzungsmöglichkeiten, aktive Mitgestaltung in unseren Projektteams und hoffen auf breites Interesse und Unterstützung bei der Umsetzung der Bündnisziele. Marion Sehr Dipl. Psych. 1. Vorsitzende „Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.“, [info@seligenstadt-depression.de](mailto:info@seligenstadt-depression.de), Telefonnummer: 06182/ 8410034



von links nach rechts: Bürgermeister Dr. Bastian, Pfarrer Allmenroeder, Jörg Engelhardt, Marion Sehr

## Alexa Hennig von Lange: Die karierten Mädchen



„Die karierten Mädchen“ ist der erste Band einer Trilogie, die vom Ende der Zwanziger- bis in die Sechzigerjahre reicht.

Blind und mit über neunzig Jahren beginnt Klara, ihre Erinnerungen auf Kassetten aufzunehmen.

Auf der Suche nach dem Menschen, der sie einmal war, vertraut sie den Bändern ein Geheimnis an, von dem nicht einmal ihre Kinder etwas wissen. Ist ihre Familie bereit für die wahre Geschichte ihres Lebens?

Siebzig Jahre zuvor: Die junge Klara ist überglücklich. Mitten in der Weltwirtschaftskrise 1929 bekommt sie eine Stelle als Lehrerin in einem Kinderheim in Oranienbaum. Als dort eines Tages Tolla, ein einjähriges Mädchen, abgegeben wird, fühlt sich Klara ihm auf Anhieb stark verbunden. Doch bald spitzt sich die wirtschaftliche Lage des Heims zu. Klara, die das Haus inzwischen leitet, sucht die Nähe der neuen nationalsozialistischen Machthaber in der Hoffnung auf Rettung. Zu spät erkennt sie, mit wem sie sich eingelassen hat. Die Nationalsozialisten wollen aus dem Heim eine Ausbildungsstätte für junge Frauen machen, in der Klara ihren Schülerinnen die Liebe zu Volk und Kind vermitteln soll, statt sie zu eigenständig denkenden Menschen zu erziehen. Gleichzeitig ist sie unter der Hakenkreuzflagge und den ständigen

Besuchen der Nazi-Funktionäre plötzlich selbst in Gefahr: denn Tolla, das Waisenmädchen, das inzwischen wie eine Tochter an Klaras Seite lebt, ist jüdischer Herkunft.

Alexa Hennig von Lange hat die Lebensgeschichte ihrer Großmutter zu einer spannenden Geschichte verarbeitet.



Bettina Haenisch, Buchhändlerin in der Bahnhofstraße in Seligenstadt.

## Faire Lebensmittel aus Sizilien? - und was die Mafia damit zu tun hat



Die Idee, dass gerechte Wirtschaftsstrukturen eine Grundlage für ein friedliches Miteinander sind, hat nicht an Aktualität verloren. Weltläden leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Für den Betrieb des Ladens sind nicht nur Kundinnen und Kunden wichtig, sondern auch Menschen hinter der Theke. Die ehemalige Seniorenberaterin der Stadt Seligenstadt, Anke van den Bergh, ist seit ihrem Ausscheiden in die Altersteilzeit helfende Hand im Ladenverkauf und macht das mit großer Freude. Wer Interesse daran hat, mitzuarbeiten, kann im Laden seine Kontaktdaten hinterlassen. Der Vorstand des Vereins meldet sich dann gerne.

Vielen Vereinsmitgliedern von Hilfe Füreinander ist der Seligenstädter Weltladen wohl bekannt. Denn wenn sie einen besonderen Geburtstag zu feiern haben, erhalten sie vom Vereinsvorstand neben guten Wünschen auch einen 10-Euro-Gutschein, den sie im Weltladen einlösen können. Dieses Fachgeschäft des Fairen Handels - seit dem letzten Jahr in der Kleinen Maingasse - ist neben einem Laden im früheren „Bücherwurm“ der einzige Ort in der Innenstadt, in dem in größerem Umfang Lebensmittel angeboten werden. Dazu gehören Nudeln und Reis, Öle, Brotaufstriche, Gewürze, Nüsse, Trockenfrüchte und vieles mehr.

Im Fairen Handel erwarten die Kund\*innen vor allem Erzeugnisse aus Afrika, Asien und Lateinamerika. Seit kurzem bietet der Weltladen auch Spezialitäten aus Sizilien und Süditalien an, und das kommt so: Die Mafia (und in Süditalien Camorra, Cosa Nostra, Ndrangheta u.a.) ist nicht nur eine international agierende, brutale Verbrecherorganisation, sondern sie terrorisiert

seit Jahrzehnten auch lokal Firmen, Kleinunternehmer, Landbesitzer und Private durch Erpressung, Entführung, Mord und andere Gewalttaten. Das organisierte Verbrechen lähmt die Entwicklung dieser Regionen. Die Ermordung der Richter Falcone und Borsellino im Palermo der 1990er Jahre veranlasste die italienische Regierung endlich, zwei wirkungsvolle Gesetze zu verabschieden: das Pio-La-Torre-Gesetz erlaubt dem Staat, Personen schon beim begründeten Verdacht auf Mitgliedschaft in der Mafia zu enteignen. Ein weiteres Gesetz ermöglicht, die konfiszierten Güter (Landbesitz, Gebäude etc.) sozialen Organisationen zur Nutzung zu überlassen. Darauf basierend wurden seit 2001 auf Initiative des Priesters Don Luigi Ciotti auf Sizilien und in anderen Regionen Italiens Sozial-Kooperativen gegründet, um vor allem jungen Menschen und in den letzten Jahren auch Geflüchteten eine Perspektive und Arbeit in einem legalen Lebensumfeld zu ermöglichen.

Es gehört Mut dazu, sich den brutalen Bedrohungen der Mafia zu widersetzen. Das betrifft auch eine Antimafiabewegung, die von jungen Leuten 2004 in Palermo gegründet wurde:

Addiopizzo. Pizzo ist das „Schutzgeld“, das Mafiosi von Ladenbetreibern, Unternehmern und anderen erpressen. Sich dem Pizzo zu verweigern, kann Drohungen, Sachbeschädigungen, Gewalt, sogar Tod bedeuten. Inzwischen sind es mehr als tausend Läden und Unternehmen, die der Addiopizzo-Kampagne beigetreten sind und dies durch ein Label öffentlich machen. Die Verantwortlichen des Weltladens finden diese Initiativen gut und unterstützen sie, indem sie einige ihrer Erzeugnisse in ihr Sortiment aufgenommen haben. Es sind Köstlichkeiten der Region: Pasta, Olivenöl, Marmelade, eingelegtes Gemüse usw. Der Einkauf im Weltladen ist ein kleiner Beitrag, dass die Welt etwas fairer, gerechter und friedlicher wird.

*Eckhard Musch*





## Bürgerschaftssprechstunde beim Bürgermeister erfährt große Akzeptanz Auch telefonisch möglich

Seit Dr. Daniell Bastian Bürgermeister der Einhardstadt ist, hält er sich jeden Donnerstagsnachmittag Zeit frei, um Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit ihm zu geben. „Das Angebot wurde von Anfang an sehr gut angenommen und mir ist es willkommene Gelegenheit, mit den Seligenstädterinnen und Seligenstädter in Kontakt zu kommen. In einem persönlichen Gespräch tun sich oft ungeahnte Lösungen auf oder eine Problematik wird

von allen Beteiligten besser verstanden,“ so die Erfahrungen von Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Anmeldungen für die Bürgersprechstunde erfolgt über das Bürgermeister-Vorzimmer unter der Telefonnummer 06182/87-1010. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Eine telefonische Sprechstunde kann auch vereinbart werden, falls ein persönliches Erscheinen nicht erwünscht oder möglich ist.

## Ab April wieder öffentlich Stadtführungen

Die Einhardstadt Seligenstadt bietet viel Sehens- und Hörenswertes und daher reicht es manchmal nicht, nur mit Interesse und offenen Augen durch die Stadt zu gehen. In Begleitung eines zertifizierten Stadtführers macht der Rundgang doppelt Spaß und es eröffnen sich oft noch ganz neue Seiten dieser Stadt.

Ab April bietet die Tourist-Info neben den individual zu buchenden Führungen auch wieder öffentlich an. Hier kann eine Einzelperson genau wie eine Gruppe teilnehmen, jeder bezahlt fünf Euro und geht



los. Die öffentliche Führung startet ab April jeden Samstag ab 12:30 Uhr an der Tourist-Info im Einhardhaus am Marktplatz. Bitte melden Sie sich vorher an, das geht auch kurzfristig bis einen Tag vorher.

Telefonnummer: 06182/ 87 8010  
Email: [touristinfo@seligenstadt.de](mailto:touristinfo@seligenstadt.de)

**Gesprächskreis für  
pflegende Angehörige am 9. Februar,  
am 9. März und am  
30. März jeweils von  
15:00-16.30 Uhr im  
Altenclub Haus Wall-  
straße.  
Eine Anmeldung ist  
beim Seniorenberater  
Daniel Kettler not-  
wendig**



## 2022 – Die Seniorenberatung blickt zurück



Im Jahr 2022 haben vor allen Dingen zwei Ereignisse die Arbeit der Seniorenberatung geprägt:

Zum einen konnten die Maßnahmen zum Schutz vor Corona nach und nach gelockert und damit wieder zunehmend Veranstaltungen, Gesprächskreise und Freizeit- und Beratungsangebote durchgeführt werden. Zum anderen fand im September die Übergabe der Seniorenberatung von Anke van den Bergh an Daniel Kettler statt.

Auch auf Grund der entspannteren Infektionslage ist ein deutlicher Anstieg der präventiven Beratungsanfragen zu verzeichnen. So wurde im Jahr 2022 bei etwa 650 Informations- und Kurzberatungskontakten Unterstützung geleistet. Dabei lässt sich feststellen, dass die Zahl der persönlichen Gespräche und Hausbesuche glücklicherweise wieder das Niveau von vor der Pandemie erreicht hat.

Interessant ist auch, dass Auskünfte vermehrt per E-Mail angefragt und erteilt werden, was einmal mehr belegt, dass digitale Angebote auch für Senioren kein Zukunftsthema mehr

sind. Erfreulich ist, dass Angebote wie der Gesprächskreis für pflegende Angehörige oder das offene Singen wieder regelmäßig stattfinden können. Noch erfreulicher ist, dass wieder ein reges Interesse an der Teilnahme besteht.

Sowohl der Ausflug der Seniorenberatung in den Hessischen Landtag, als auch die größeren Veranstaltungen von Vereinen und Kirchen in der Adventszeit waren wieder sehr gut besucht. Hier unterstützt die Seniorenberatung, nach Möglichkeit, sowohl organisatorisch, als auch durch die Finanzierung von Zuschüssen an Gruppen, Vereine, Verbände oder Kirchen. Im Jahr 2022 konnten neben den ständigen Zuschüssen an Träger von Sozialleistungen neun Seniorengruppen aus Seligenstadt unterstützt werden. Das Seniorenkino erfreut sich ebenso wieder wachsender Beliebtheit. Das Aschaffener Kulturprogramm wurde zum ersten Mal wieder regelmäßig besucht und es besteht berechtigter Anlass zu der Hoffnung, dass das Programm vollständig präsentiert werden kann.

Der Seniorenbeirat der Einhardstadt konnte sich im zweiten Halbjahr zunehmend regelmäßig zu Arbeits-sitzungen treffen, so dass auch hier Vorbereitungen für das Jahr 2023 getroffen wurden. Zunächst wird es am Fastnachtsfreitag einen Krep-pelkaffee an Stelle der gewohnten Sitzung geben. Dann steht die Neu-besetzung des Seniorenbeirats an. Einen optimistischen Ausblick lassen auch die derzeitigen Pla-nungen für die Seniorenfastnacht, die Interessensbekundungen für die Besuche des Aschaffener Kul-turprogramms oder die zahlreichen Ideen für Fach- und Informations-veranstaltungen zu. Ein Besuch bei der Ausstellung „Hallo Freiheit! Zusammen über Barrieren“, einer Musterwohnung für barrierefreies Wohnen in Frankfurt, ist ebenso geplant, wie Ausflüge mit attrak-tiven Zielen und Projekte zu den Themen Digitalisierung, Mobili-tät oder Barrierefreiheit.

„Das Netzwerk der aktiven Senio-rinnen und Senioren in Seligenstadt ist beeindruckend.“ schildert der neue Seniorenberater Daniel Kettler seine Eindrücke. Die ersten Monate an seiner neuen Arbeitsstätte standen dementsprechend im Zeichen des Kennenlernens der Seligenstädter Seniorinnen und Senioren, der zahlreichen hauptamtlich und ehren-amtlich Tätigen und der vielfältigen Begegnungsgelegenheiten für die Generation 60plus.

„Ich freue mich, dass wir in Seligen-stadt so zahlreiche Angebote haben und mit den vielen engagierten Men-schen die besten Voraussetzungen für ein gutes Miteinander,“ zeigt sich Bürgermeister Dr. Daniell Bastian optimistisch.

## Gustav Michel blickt auf vier Jahrzehnte Adventsmarkt in Seligenstadt zurück/ Sein Karussell dreht sich für Generationen



Gustav Michel stellt seit vierzig Jahren auf dem Seligenstädter Adventsmarkt aus und ist somit einer der „alten Garde“. Stellvertretend für die Männer und Frauen der ersten Stunde überreichten Wolfgang Reuter und Daniel Franz vom organisierenden Gewerbeverein dem 72-jährigen Schausteller einen Präsentkorb und bedankten sich für die Treue und Zuverlässigkeit des Hanauers.

Die Familie Michel, Gustav mit seiner Ehefrau, seinen zwei Söhnen und seiner Tochter, sind hauptberuflich Schausteller und das ganze Jahr auf Märkten mit verschiedenen Fahrgeschäften und Buden vertreten. Nach Seligenstadt kommen die Michels besonders gerne und der absolute Favorit von Gustav ist der Seligenstädter Adventsmarkt.

„Einfach herrlich“, gerät er ins Schwärmen und somit ist es auch kein Wunder, dass er seit vierzig Jahren dabei ist. Anfangs bestand der Markt aus zwei Ständen und dem Karussell, erinnert sich Gustav, der mit seinem Beruf die Tradition der Eltern fortgeführt hat. Heute sind es rund 90 Buden, die auf dem Marktplatz, in der Bahnhofstraße und auf dem Freihofplatz einladen, nach Seligenstadt zu kommen.

Bei aller Veränderung ist allerdings eines immer geblieben - die Faszination für Michels Kinderkarussell mit den aufgemalten Märchen am Dach. Wenn das anfängt seine Runden zu drehen, wenn die Lichter einladend blinken und die Musik ertönt, dann strahlen die Kinderaugen. Der rosafarbene Chip bedeutet Mitfahrt. Dann müssen die Kleinen sich nur

noch für das Gefährt entscheiden, etwa für das Polizeiauto, für ein Motorrad oder für den Sitz in der Mitte, der sich um seine eigene Achse dreht. Viele Kinder hat Gustav Michel sich schon im Kreis drehen lassen und nicht selten später als Eltern am Rand wiedererkannt.

Die Michels haben auf dem Adventsmarkt mittlerweile neben dem Karussell noch zwei Stände, fühlen sich in Seligenstadt wie zu Hause. Gustav ist seit langem Mitglied im hiesigen Gewerbeverein und sieht sich von den Organisatoren bestens unterstützt. Besonders in der Zeit der Corona Beschränkungen konnte er auf den Gewerbeverein genau wie auf die Stadtverwaltung zählen. Zusammen wurde organisiert, dass er in der Adventszeit 2021 wenigstens sein Kinderkarussell hatte



aufstellen können. Es dreht sich somit im vergangenen Jahr auf dem Freihofplatz, versprühte ein wenig Normalität und wurde zum Anlaufpunkt vieler Eltern. „Das war ein großer Erfolg und für unsere Familie eine wichtige Unterstützung“, betont Gustav Michel. Ansonsten denkt er mit schwerem Herzen an die Zeit der Pandemie zurück. Die Michels standen komplett ohne Einkommen da und das bei laufenden Kosten. Und die betrafen nicht nur den Lebensunterhalt. Die Versicherungen für die Geschäfte liefen weiter und sogar der TÜV bestand auf eine Abnahme. Die Zweijahresfrist für den Autoscooter war abgelaufen. Ein zusätzliches Problem dabei war, das Fahrgeschäft musste eigens für die Prüfung aufgebaut und in Betrieb genommen werden. Die Michels sind Schausteller aus Leidenschaft und somit sind sie trotz aller finan-

ziellen Einbußen nicht verzweifelt. „Wir sind bodenständige Leute und haben gespart. Somit konnten wir über die Runden kommen“, erzählt er. Da er weiß, wie es ist, wenn das Geld knapp wird, hat er die Preise nicht erhöht. Eine Fahrt mit seinem Karussell kostet nach wie vor zwei Euro. Die Energiekrise macht ihm zwar auch zu schaffen, aber er hat vor Jahren schon auf LED-Technik umgerüstet.

Der Seligenstädter Gewerbeverein ist den Michels genau wie allen anderen treuen Schaustellern sehr dankbar, dass sie zusammen mit dem einzigartigen Ambiente der historischen Altstadt den Adventsmarkt in der Einhardstadt Seligenstadt zu etwas ganz Besonderem machen.

Text: Gewerbeverein Seligenstadt



## Impressum

FÜR UNS – Füreinander in unserer Stadt –  
Zeitschrift für Senioren und Mitteilungsblatt der  
HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

**Herausgeber:** Stadt Seligenstadt

**Geschäftsstelle:** Stadt Seligenstadt  
Seniorenberatung  
Anke van den Bergh  
Marktplatz 1  
63500 Seligenstadt  
Tel. 06182/87-5100

**E-Mail:** [Seniorenberatung@Seligenstadt.de](mailto:Seniorenberatung@Seligenstadt.de)

**Chefredaktion:** Bürgermeister Dr. Daniell Bastian/  
Ilka Haucke (Stadt Seligenstadt)  
Gabriele Laube, Volker Höhr  
(HILFE FÜREINANDER  
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.)

**Gestaltung  
der Titelseite:** Studio Mathias Neubauer

**Titelfoto:** Axel Hampe  
**Fotos im Inhalt:** Horst Müller, Mathias  
Neubauer, Stadt Seligenstadt

**Gesamtherstellung:** Pötzl Offsetdruck  
Bahnhofstraße 28,  
35583 Wetzlar-Garbenheim  
Tel. 06441/9477-0

**E-Mail:** [poetzl-druck@t-online.de](mailto:poetzl-druck@t-online.de)

Die Zeitschrift erscheint viermal jährlich. Sie ist kostenlos erhältlich im Rathaus, bei der Tourist-Info, im Bürgeramt und anderen Auslagestellen. Den Mitgliedern der HILFE FÜREINANDER wird die Zeitschrift durch ihren Verein zugestellt. Die nächste Ausgabe erscheint im Mai 2023.

**Beiträge:**  
Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Rainer Alt,  
Claus Ost, Eckhard Musch, Bettina Haenitsch,  
Daniel Kettler und Ilka Haucke (Redaktionsteam  
Stadt Seligenstadt)



Das Jahr 2023 ist ein Geleitsjahr und daher hier ein Gedicht über den Kaufmannszug. Der nachgestellte Kaufmannszug 2023 startet am 27. Mai in Augsburg und kommt am 10. Juni in Seligenstadt an. Weitere Infos: [www.kaufmannszug.com](http://www.kaufmannszug.com) oder [www.heimatbund-seligenstadt.de](http://www.heimatbund-seligenstadt.de)

## De Kaufmannszug

Zu de Mess noch Frankfort, es is kaum zu glahwe,  
zoge Kaufleut einst aus Franke un aus Schwawe.  
Des is Geschichte – dohdraus entstiehet in Sellistoadt en Brauch  
des Hänselns un Ex-Drinkens auch.  
Romantisch wärrd die Tour empfunde,  
wann vum Geleitszug gieht die Kunde.

Ob des de Wirklichkeit entspricht,  
giehn 2003 vier mit ins Gericht.

Die plane monatlang ganz intensiv un dischdisch,  
on Strecke, Rastplätz un was sunst noch wischdisch,  
on Wage, Uniforme, Reiter,  
Verpflegung, Trinke, Schloßplätz un suh weiter.

Un ach die Mannschaft find' sich oai, die des Geleit  
unterwegs begleit'.  
Dann war's suh weit: Ende Mai – Geleitzugszeit.

In Nürnberg hodd de Zug sein Ohfang genumme  
un is dann noch bis Langenzenn hiekkumme.  
Bad Windsheim, Aub warn die nächste Statione,  
knapp 30 Kilometer om Tag, es musst sich ach lohne.  
Un warn mir ach rack, fertig un verdreckt,  
die Auber hoawwe uns wider zum Lähwe erweckt,  
uns Lähwensgeister engehaucht –  
kein Schlumber blieb druffhie geschlaucht.

Zimmern, Kühlsheim, Mildeberg om Moah,  
de Wäsch is lang, schwer wärrn die Boah.  
Dann kimmt Obernborsch, fast soammer dehoahm,  
noch's „Lange Handtuch“, die Tour is en Droahm.

Die Obernborjer zeigte lebendig un drastisch,  
dass Iwerfäll frejer gefährlich un garstisch.

Die Räuber ned nur im Spessart lauern,  
iwerfalle uns sogar in Obernborsch's Mauern.

Zum Glück wars um das Lösegeld  
im Kaufmannszug recht goud bestellt,  
dass, nachdem die Summe geblecht,  
friedlich zusamme gezecht.

Die Sunn brennt vum Himmel, de Petrus meints goud,  
Schweiß rinnt vum Kobb, der versteckt unnerm Hout.

Un gieht's steil berguff, doh misse all schiewe,  
sunst wärrn die Wage uff de Strecke gebliewe.

Uff de Streck gebliewe is uff der Fahrt  
leider ach suh manches Rad.

Doch wärrd dann mit Manneskraft  
un Verstand Ersatz geschafft.  
Die Gäul musste in de Hitz sich blohche,  
wall se die Planwage un die Kutsche gezohche.

Ach ned jeder Gaul hält dorsch,  
die Schinderei ungewohnt, schon wärrd er morsch,  
muss, wall märr unnerwegs mit Härn,  
selbstverständlich ausgewechselt wärrn.

Zum Ausgleich, dass alle geloffe,  
hoawwe dej pro Tag 130 Eimer Wasser gesoffe.  
Doch hörde koah Kloahche, koahner bereut,  
dass Strapaze un Strecke er ned gescheut.

Un stiehn die Mensche on de Stroße un staune,  
klatsche Beifall un sann goulder Laune,  
dann is märr aach e bisje stolz,  
dass die Sellistädter bestiehn auser besondere Holz,  
wall e Idee, die zuerst amüsiert,  
märr uffgegriffe – schließlich dorschgeführt.  
Mit Idealismus, ned zu vergesse ach mit Geld,  
hodd märr äbbes uff die Boah gestellt.

Begrießung on de Grasbrick, die Heimat erreicht,  
die Tour e Gedicht, doch sie war ach ned leicht.  
De Empfang uffem Marktplatz, der gieht oahm ons Herz,  
der entschüdiget suh manchen fürr mancherlei Schmerz.

Dohdraus is zu sehe, un des is ned einerlei,  
dass viele im Geiste aach warn debei.

Des Resümee aus allem märr kann zieje:  
Geleitszug war verbunde mit vielerlei Mieje,  
war Leistung, Arbeit, Abenteuer,  
war Leidensweg ganz ungeheuer.

Dass e Stück Geschichte, dohdrenn leit de Wert,  
einstens ganz vergesse - zur Gegenwart zurückgekehrt.

Drei Jahr hodd märr sich Ruh geleist,  
dann nimmt er iwwerhand - de Unruhegeist.  
Die aktive, jetzt Fünfertruppe,  
steckt voller Plän als Planungsgruppe.

Blickt weit hinab nohch Süde,  
entwickelt en Geleitszug erster Güte.  
Zwei Jahr Planung, uhgelohche,  
frejer sann se alle Jahr gezohche.

Dohdroh kann märr heut ermesse,  
was domols die Kaufleut, trotz vieler Malesse,  
geleistet, ohne Fraach,  
2007 machte des die Sellistädter aach.



Das Gedicht stammt aus der Feder von Ludwig Bungert, der im Januar 2021 kurz vor seinem 92. Geburtstag verstorben ist. Seine Hinterbliebenen erlauben uns, weiterhin seine Gedichte zu veröffentlichen.





## Menüservice

Tägliche Lieferung warmer Mahlzeiten.  
Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Probewoche zum halben Preis

Malteser Hilfsdienst e.V.

Tel.: 06104 406790 · Internet: [www.malteser-offenbach.de](http://www.malteser-offenbach.de)

E-Mail: [menueservice.obertshausen@malteser.org](mailto:menueservice.obertshausen@malteser.org)

[www.Trauerhilfe-Kraus-Seligenstadt.de](http://www.Trauerhilfe-Kraus-Seligenstadt.de)

Wer selbstbestimmt geht,  
entlastet seine Lieben.

Bestattungsvorsorge  
macht Sinn.

**MICHAEL KRAUS**  
BEERDIGUNGSIINSTITUT

TAG UND NACHT  
RÖMERSTRASSE 2  
63500 SELIGENSTADT  
06182 - 960 964

Wir suchen Küchenhilfskräfte  
Reden wir Klartext:  
Natürlich arbeiten wir Schicht, ABER  
in der Großküche gilt: Du bist abends  
und jedes zweite Wochenende  
zu Hause! Scann dich rein  
und bewirb dich jetzt!  
[www.csw.de/karriere](http://www.csw.de/karriere)  
Tel: 06073-7286 329

Inhaber: Thorsten Thieme e.K.

Marktplatz 4  
63500 Seligenstadt  
Tel. 06182-3308

ÜBER 200 JAHRE  
AN PULS DER ZEIT

- durchgehend geöffnet
- kostenloser Lieferservice
- Kompressionsstrumpf-Anmessung
- Milchpumpenverleih
- Babywaagenverleih

[info@stadt-apotheke-seligenstadt.de](mailto:info@stadt-apotheke-seligenstadt.de)  
[www.stadt-apotheke-seligenstadt.de](http://www.stadt-apotheke-seligenstadt.de)  
[www.facebook.com/stadtapothekeSeligenstadt](https://www.facebook.com/stadtapothekeSeligenstadt)

## Schlafen Sie wieder mit hohem Komfort

Bei uns finden Sie eine Vielfalt an Komfort- und Seniorenbetten, in Holz, gepolstert oder als Komplett-einheit mit Unterfederung und Matratze.

Auf Wunsch liefern wir Ihnen Ihr Seniorenbett mit einer Aufstehhilfe, oder bauen diese in Ihr vorhandenes Bett ein. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Für weitere Informationen, Anfragen bzw. einer Beratung auch vor Ort, stehen wir Ihnen gerne jederzeit zu Verfügung. Wir helfen Ihnen mit Rat und Tat und freuen uns auf Ihren Anruf.

mit ausgeschlafenen Grüßen

Joachim Fischer



Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
in unserer Ausstellung!



[www.fischer-schlafkomfort.de](http://www.fischer-schlafkomfort.de)

0 61 06 / 624 98 97

Heinrich-Sahm Str. 10, 63110 Rodgau-Hainhausen

- Komfortbetten
- Seniorenbetten
- Bettrahmen
- Matratzen
- Schlafsofas
- Bett-Liftsysteme

**fischer**  
Schlafkomfort



# In Bewegung bleiben ...



... wir liefern die Unterstützung.



100 JAHRE  
1921-2021



Seligenstadt, Einhardstraße 11

☎ 06182 9608250

[www.gundermann-reha-team.de](http://www.gundermann-reha-team.de)

# SCHMERZFREI OHNE OPERATION

Über 90% aller Schmerzen müssen nicht sein und können ohne Operation und ohne Medikamente beseitigt werden.

**Informieren Sie sich jetzt!**



## Die Schmerzspezialisten

**Züleyha Demir**

Heilpraktikerin & Psychoonkologin

**Naturheilpraxis für  
Psychoonkologie & Massage**

Bahnhofstr. 31 | Seligenstadt

Tel. 06182-8988788

[www.schmerzspezialisten-seligenstadt.de](http://www.schmerzspezialisten-seligenstadt.de)



...weil Nähe zählt.



## Hausnotruf vor Ort

Hilfe auf Knopfdruck

**Jetzt 2 Monate gratis!**

Stichwort „Seniorenmagazin Seligenstadt“

Malteser Hilfsdienst e.V.

Tel.: 06104 406790 · Internet: [www.malteser-offenbach.de](http://www.malteser-offenbach.de)

E-Mail: [hausnotruf.obertshausen@malteser.org](mailto:hausnotruf.obertshausen@malteser.org)

## 4 Wochen kostenlos testen! Der Johanniter- Hausnotruf.



Ich bleibe ich,  
in den eigenen vier Wänden!  
Und die Johanniter sorgen im Fall  
der Fälle für professionelle Hilfe.

Eine Sorge weniger - für mich und meine Familie.

Servicenummer: ☎ 0800 72 37 377 (gebührenfrei)

[www.johanniter.de/offenbach](http://www.johanniter.de/offenbach)



**JOHANNITER**  
Regionalverband  
Offenbach

**Sichern Sie sich unser Aktionsangebot gegen Vorlage dieses Coupons! Stichwort: Seniorenmagazin „Für uns“.**



## Zeitenwende

### Die alte Zeit vergeht, und neue Zeit entsteht.

Eben noch haben wir Weihnachten gefeiert, jetzt sind wir schon mitten in der Fastnachtszeit und haben Ostern vor Augen.

„Kann denn nicht mal endlich wieder alles normal sein?“ fragte Maria im Krippenspiel an Heiligabend.

Normalität kann gut tun. Gewohnte Abläufe geben Sicherheit, zu den Fest- und Feiertagen gehört die Vorfreude auf gemeinsame Rituale und Erlebnisse.

Unser Fest-Kalender ist eng mit dem Lauf der Jahreszeiten verknüpft. An Fastnacht werden die Winter-Geister vertrieben, zur Osterzeit gehören der Frühling und das Wiederaufblühen der Natur.

Maria meinte im Krippenspiel nicht diese alljährlichen Wiederholungen. „Normal ist“, so erläuterte sie Josef, „dass man seine Kinder in Ruhe bekommen kann, ohne sich wegen irgend welcher Anordnungen auf tage lange Reisen machen zu müssen.“ Josefs Einwand, dass Menschen schon immer unterwegs sein mussten, weil sie nicht mehr in ihrer Heimat leben konnten, ließ sie nicht gelten. „Das kann doch nicht immer so bleiben, Josef! Irgendwann ist es doch mal gut, oder?“

Zu unseren Festen gehört diese Sehnsucht nach Veränderung.

In unseren Ritualen werden die Hoffnungsgeschichten wachgehalten, die über die alljährliche Wiederholung hinausweisen: Das kleine Kind in der Krippe, das Gerechtigkeit und Frieden bringt. Dessen Botschaft auch am Kreuz nicht gescheitert ist, weil sein Beispiel eines liebevollen Miteinanders weiter lebt und die Idee einer guten Zukunft für alle Kreaturen nicht totzukriegen ist.

Der Weg von der Weihnachts- zur Osterhoffnung ist nicht weit. Schon an der Krippe hatte Maria eine Ahnung von der neuen Zeit: „Vielleicht wird ja doch mal alles gut. So einfach Frieden halt.“



*Claus Ost*

**Seniorenachmittage der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus finden wieder statt!**  
**Nach längerer Corona-Pause finden in der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus wieder regelmäßig monatliche (immer mittwochs) Seniorenachmittage statt.**  
**Die Nachmittage beginnen jeweils mit einem Gottesdienst im Edith-Stein-Saal des St. Josefhauses. Danach geht es zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in den Jakobsaal mit abwechselndem Programm. Die genauen Termine und das jeweilige Programm sind der Homepage der Pfarrei und dem Pfarrbrief zu entnehmen.**

**„Kreppelkaffee für Senioren im Riesen-saal“, am Freitag, 17. Februar, von 15:01 bis 18 Uhr. Eine Anmeldung ist beim Seniorenberater Daniel Kettler notwendig**



# NOTDIENSTE

Seligenstadt  
Geschichte. Natur. Erleben.

## Februar - April



In Seligenstadt, Klein-Welzheim und Froschhausen ist das Datum jeweils in **GRÜN** gedruckt. Die Apotheken außerhalb Seligenstadts sind **ROT** gekennzeichnet.

### Palatium - Apotheke

Hubert Rüll e.K.



Palatiumstraße 3  
63500 Seligenstadt  
Tel 06182-3768  
Fax 06182-898498

Inh. H. Helene Rüll

[www.palatium-apotheke.de](http://www.palatium-apotheke.de)  
[info@palatium-apotheke.de](mailto:info@palatium-apotheke.de)



## Erste Hilfe

Überfall, Verkehrsunfall	.....110
Feuer, Erste Hilfe, Rettungsdienst	.....112
Polizeistation Seligenstadt	.....06182 / 89300
Giftnotruf	.....06131 / 19240
Ärztlicher Notdienst	.....116 117
Zahnärztlicher Notdienst	.....018 05 / 60 70 11
Asklepios Klinik Seligenstadt	.....06182 / 83-0
Emma-Klinik Seligenstadt	.....06182 / 96 00
Klinikum Aschaffenburg	.....060 21 / 3 20
Klinikum Hanau	.....06181 / 296-0
Sana Klinikum Offenbach	.....069 / 840 50
Ketteler Krankenhaus Offenbach	.....069 / 850 50
Tierärztliche Klinik	.....06182 / 210 26
EVO-Störungsdienst Strom	.....08 00 / 80 60 30 30
ZWO-Störungsdienst Wasser	.....06106 / 699 50
Schlüsseldienst KÖS, Tag & Nacht	...0178 / 488 80 90
Kartenverlust: Sperr-Notruf	.....116 116
Stadtverwaltung Seligenstadt	.....06182 / 87-0

## FEBRUAR

- 1** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 06106 / 7 27 67
- 2** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 06106 / 7 20 40
- 3** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 06106 / 289 77 95
- 4** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 06106 / 6 66 88 70
- 5** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 06106 / 36 66
- 6** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 06106 / 92 61
- 7** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 060 73 / 25 34
- 8** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 06106 / 5152
- 9** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 10** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 11** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 12** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 13** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 14** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 060 73 / 72 60 80
- 15** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 16** FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN  
Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
- 17** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 18** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 19** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Portenstraße 19, Telefon 25 100
- 20** ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN  
Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 21 95 00
- 21** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 06106 / 7 27 67
- 22** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 06106 / 7 20 40
- 23** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 06106 / 289 77 95
- 24** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 06106 / 6 66 88 70
- 25** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 06106 / 36 66
- 26** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 06106 / 92 61
- 27** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 060 73 / 25 34
- 28** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 06106 / 5152

**Der Notdienst beginnt um 8.30  
und endet um 8.30 Uhr!**

## MÄRZ

- 1** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 2** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 3** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
- 4** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 5** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 6** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 7** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 8** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 9** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 10** FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN  
Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
- 11** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 12** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 13** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
- 14** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
- 15** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 89 77 95
- 16** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
- 17** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
- 18** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
- 19** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 20** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
- 21** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 22** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 23** ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN  
Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 21 95 00
- 24** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 25** FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN  
Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
- 26** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 27** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 28** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 29** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 30** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
- 31** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67

## APRIL

- 1** ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN  
Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 21 95 00
- 2** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
- 3** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
- 4** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 89 77 95
- 5** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
- 6** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
- 7** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
- 8** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 9** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
- 10** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 11** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 12** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 13** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 14** FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN  
Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
- 15** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 16** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 17** ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN  
Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 21 95 00
- 18** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 19** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 20** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 21** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
- 22** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
- 23** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
- 24** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 89 77 95
- 25** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
- 26** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
- 27** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
- 28** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 29** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
- 30** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02

Der Notdienst beginnt um 8.30 und endet um 8.30 Uhr!





# HILFE FÜREINANDER

## Seniorenhilfe Seligenstadt e. V.



Vereinsnachrichten Nr. 99 Februar 2023

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

das Jahr 2023 ist noch nicht so alt, es trägt sozusagen noch die Kinderschuhe, so können wir noch einmal unsere Wünsche für ein gutes neues Jahr aussprechen.

***Wir wünschen Ihnen Gesundheit, so viel wie möglich, anregende und erfreuliche Kontakte mit Verwandten, Freunden und Bekannten, gutes Wetter, sodass man auch rausgehen kann, um die Natur zu genießen oder sich über interessante Begegnungen mit anderen Menschen freuen kann.***

Wir hoffen, dass wir zu einem „guten Jahr“ mit unserem diesjährigen Programm beitragen können. Die Programmübersicht finden Sie weiter hinten bei unseren Beiträgen in diesem Heft. Wie Sie sehen, haben wir wieder ein vielfältiges Programm nach bewährtem Muster zusammengestellt: Vorträge, Ausflüge, Radtouren, Sommerfest und Adventskaffee sowie die regelmäßigen Spielenachmittage und der Stammtisch. Wir hoffen natürlich, dass dies alles „machbar“ sein wird und uns keine neue Corona-Welle dazwischenkommt; und wir hoffen, dass Sie das Programm gerne annehmen.

Der Stammtisch wird im Januar erst einmal in „Klein's Brauhaus“ sein, da die TGS-Gaststätte zum Ende dieses Jahres schließt. Für die weiteren Monate suchen wir noch nach einem geeigneten

Lokal, vielleicht haben Sie ja einen Vorschlag (?). Es dürfen nicht allzu viele Treppen hinauf oder zu den Toiletten führen.

Der erste Termin wird die Mitgliederversammlung am Donnerstag dem 16. März sein. In diesem Jahr finden keine Vorstandswahlen

statt, aber wir wünschen uns natürlich trotzdem eine rege Beteiligung. Es folgt dann der erste Vortrag über die Hospizarbeit in Seligenstadt am 27. April. Frau Monika Schulz wird uns über dieses wichtige und ernste Thema informieren (lesen Sie auch den Bericht dazu). Auch zur Tagestour am 26. Mai in den Frankfurter Palmengarten finden Sie eine kurze Beschreibung in diesem Heft.

Das erste Skatturnier bieten wir noch im Frühjahr (20. April) wieder an. Bei den regelmäßigen Spielenachmittagen im Frankfurter Hof sind noch Plätze frei, neben den Skatspielern können noch weitere Spieler/innen-Gruppen sich finden. Soweit das Programm für die ersten Monate im Jahr 2023. Über weitere Programmangebote werden wir Sie in den nächsten Ausgaben von FÜR UNS informieren.

***Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, bis es bald mit dem Licht und den Temperaturen wieder aufwärts gehen wird, das heißt es wird Frühling mit all seiner Blütenpracht, darauf können wir uns freuen.***



*Gabriele Laube*

*Christoph Becker*



## Rückblick: Vier-Tages-Tour in die Uckermark vom 03. – 06. Oktober 2022

Unser diesjähriger Vereinsausflug führte uns in die neuen Bundesländer, Ziel war Templin, die Perle der Uckermark. Pünktlich um 06.00 Uhr früh startete unser Bus mit Busfahrer Claudius mit 37, noch etwas müden aber erwartungsvollen, Reisenden. Die Anreise ging über Fulda – Bad Hersfeld – Erfurt nach Potsdam. Bei einer Frühstückspause auf der Raststätte Eichenborn kam es zu ersten Kontakten unter den Mitreisenden. Danach ging es weiter nach Potsdam, Hauptstadt des Landkreises Brandenburg. Wir hatten Gelegenheit zum Mittagessen und zu einem Stadtbummel durch die Innenstadt. Leider waren durch den Feiertag die Geschäfte geschlossen und es war nichts mit Shopping.

In unserem Hotel angekommen, begrüßte uns sehr herzlich die Front-Office-Managerin Monique Feuchter im 409 Zimmer großen 3-Sterne Superior Familien- und Ressorthotel Ahorn Seehotel Templin. Das Hotel wurde 1984 als Ferienhaus der

Gewerkschaft zu DDR-Zeiten am Ufer des glasklaren Lübbensees auf einem 33 ha großen Areal erbaut. Für Überraschung sorgte die kunterbunte Fassade des Hotels, 2016 von dem Künstler Michael Fischer wie ein expressionistisches Gemälde gestaltet. Wir konnten uns über eine 1500 qm große Wellness-Oase mit Saunen, Spa und einen Innenpool von

25 m Länge erfreuen. Auch das weitläufige Außengelände lud zum Entspannen ein.

Am nächsten Morgen ging es nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet auf Entdeckungstour in Templin und Umgebung. Mit unserem Reiseleiter Klaus Lange fuhren wir im Bus rund um Templin und bekamen einen Eindruck von einer Kleinstadt, die inmitten von Seen und Wäldern liegt. Templin hieß ehemals Karlstadt und wird auch die Stadt der tausend Linden genannt. Von der Fläche her gesehen ist Templin die acht-größte Stadt von Brandenburg. Wir sahen noch typische Bauwerke aus DDR-Zeiten,

hatten einen Blick auf den malerischen Kanal, der das Seekreuz mit den Havelseen verbindet und die Einbettung der Stadt in eine reizvolle und schöne Natur. In Templin-Waldhof fuhr der Bus am Elternhaus von Angela Merkel, vorbei. Besichtigt wurde auch die bekannte Naturtherme Templin, deren Erlebniswelt deutschlandweit bekannt ist.

Zu Fuß führte uns unser Rundgang durch die historische Altstadt, ein Stück an der 1735 m langen, 5 bis 7 m hohen und 2 m tiefen, fast vollständig erhaltenen Stadtmauer aus dem 13. Jahrhundert entlang. Sie ist die größte erhaltene Toranlage mit ihrem Berliner-, Prenzlauer- und Mühlentor. Weiter ging es entlang am Rathaus aus dem 18. Jhd., vorbei über einen großzügig angelegten Marktplatz, die St.-Georg-Kapelle, die Grundschule von Angela Merkel, bemalte Häuserfronten und vielen Linden.

Zum Stadtgebiet gehört auch der 87 ha große Lübbe-See, über den wir nach der Stadtführung mit einer

Rundfahrt von 2 Stunden über 5 Seen starteten (Eichwerder-See, Templiner Stadtsee, -Bruch-See, Gleven-See, Föhr-See). Wir fuhren unter Brücken durch, und die Oberdeck-Sitzenden mussten die Köpfe einziehen. Wir sahen unberührte Landschaftsbilder mit vielen Tieren und genossen die Ruhe der Landschaft. Voller Eindrücke kehrten wir in unser



Hotel zurück und genossen den Abend bei einem guten Abendessen und einen „Absacker“ in der Bar. Frisch und ausgeruht ging es am nächsten Tag nach dem Frühstück mit unserem örtlichen Reiseleiter zu einer Rundfahrt durch die Uckermark. Die ganztägige Fahrt führte uns durch die überwiegend seenreiche Region, durch herrliche Wald- und Seenlandschaften, liebliches Hügelland, beschauliche Dörfer und Städtchen zum imposanten Kloster Chorin, nach Niederfinow zum berühmten Schiffshebewerk und weiter zu Schloss Boitzenburg. Typisch für die Uckermark sind die Zeugnisse aus der Mittelsteinzeit, die Großsteingräber, Hügelgräber und





Bodendenkmale. Namensgeber der Uckermark war der slawische Stamm der Ukraner im 7. Jhd. Die Schorfheide der Uckermark ist das größte deutsche Waldgebiet. Durch Brandenburg geht die deutsche Alleenstraße, die in Bayern endet. Zu DDR-Zeiten war es Staatsjagdwaldgebiet. Viele Politiker (auch west-deutsche!) waren heimlich Gast in den Jagdschlössern. In den letzten Tagen des 2. Weltkrieges wurde die Uckermark durch Kampfhandlungen stark in Mitleidenschaft gezogen, so dass viele Teile der Wälder wegen Lebensgefahr heute noch gesperrt sind. Nach endlos langen Straßen im Biosphärenreservat Schorfheide erreichten wir die Ruine des Zisterzienserklosters Chorin, ein Ort der Stille und Schönheit am Amts-See. Das Kloster, die Ruine „unter Dach“ gehört zu den bedeutendsten Baudenkmalern der früheren Backsteingotik in Brandenburg. Erhalten sind nur noch der Ost- und Westflügel, die Klausur sowie das ehemalige Hospital. Von den Wirtschaftsgebäuden existieren nur noch die Mühlenruine und das Brauhaus. Nach einer ausführlichen Information durch den örtlichen Führer fuhren wir weiter durch Eberswalde, bekannt durch die Eberwälder Fleischwaren, nach Niederfinow zum berühmten Schiffshebewerk. Schon aus dem Bus haben wir einen imposanten Anblick: Die Gerüste der beiden Hebewerke.

Das berühmte Schiffshebewerk in Niederfinow ist eines der ältesten seiner Art, fast 90 Jahre alt, immer noch in Betrieb und Europas größter „Schiffsfahrstuhl“. Fünf Minuten dauert die Hebe – oder Senkfahrt und 20 Minuten der Schleusenvorgang. Das Gerüst besteht aus einer 14 000 Tonnen schweren Stahlkonstruktion und 5 Millionen Stahlnieten. Das neue, am 4. Oktober 2022 eröffnete Schiffshebewerk wurde notwendig, da das alte zu klein war für Containerschiffe. Im neuen Hebewerk können Binnenschiffe mit einer Gesamtlänge von 110 m transportiert werden. Da ein Schiff stets so viel Wasser verdrängt wie es selbst wiegt, bleibt das Gewicht des wassergefüllten Trogs immer gleich.

Bei strahlendem Sonnenschein ging unsere Reise weiter zu Schloss Boitzenburg. Das Schloss von 1538, eines der größten Schlösser in Brandenburg, war über Jahrhunderte Stammsitz der Adelsfamilie von Arnim. Umgeben ist das Schloss von einem großzügig gestalteten Park. Während des 2. Weltkrieges war das Schloss eine Zweigstelle der japanischen Botschaft. Nach 1946 diente es als Genesungsheim des Roten Kreuzes für Typhusranke, dann Erholungsheim der Nationalen Volkspartei. 2003 wurde das Haus als Schlosshotel für Kinder und Jugendliche eröffnet. Nach einem ausgedehnten Rundgang um Park, Schloss und See ging es wieder zurück zum Hotel. Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende. Den Abend ließen wir in der Seebad bei einem kühlen Getränk ausklingen. Einige waren noch nicht müde genug und schwangen ausgelassen das Tanzbein. Alles hat ein Ende, auch unsere Reise in die Uckermark. Am nächsten Morgen wurden die Koffer verladen und wir fuhren über Magdeburg – Braunschweig nach Hann.-Münden. Eine mittelalterliche Fachwerkstadt mit prachtvollen Bauten, eingebettet zwischen den 3 Flüssen Werra, Fulda und Weser. Wir besuchen die Stelle, an der Fulda und Werra zusammenfließen und daraus die Weser wird. Auf einem Gedenkstein am Zusammenfluss der Flüsse lasen wir:



*„Wo Werra sich und Fulda küssen, sie ihren Namen büßen müssen. Und hier entsteht durch diesen Kuss, deutsch bis zum Meer der Weserfluss“.*

Über Kassel und Fulda ging es weiter nach Hause. Gegen 20.00 Uhr waren wir wieder in Seligenstadt. Eine schöne, erlebnisreiche Fahrt mit vielen Eindrücken

war – leider viel zu kurz – vorbei.

Gertraude Höhner

## Skatturnier

Zum letzten Skatturnier 2022 trafen sich im Frankfurter Hof 9 Spieler – gegenüber dem Frühjahrsturnier immerhin eine Steigerung um 12,5 %! Trotzdem sind wir noch weit entfernt von den Teilnehmerzahlen der Vor-Corona-Zeit.



Es gewann Rudi Hain, der zwei sehr ausgeglichene Runden spielte, knapp vor Heinrich Blanke und deutlich vor Hubert Winter.

Bei den 2-wöchigen Spielenachmittagen gibt es Anfang 2023 folgende Termine: 6. und 27. Februar, 13. und 27. März und 17. April. Dabei kann man für die nächsten Turniere trainieren, aber auch viele andere Spiele ausprobieren, Gäste sind immer willkommen.

Manfred Greulich, Gabriele Laube



## Vortrag: „Für ein schönes Alter“

Jeder sollte sie haben, die **Vorsorgevollmacht und die Patientenverfügung**, meint die Rechtsanwältin Frau Christiane Brzoska in ihrem Vortrag am 17. November 2022 im MGK bei Kaffee und Kuchen.



Mit der **Vorsorgevollmacht** ist gemeint, dass man eine Vertrauensperson beauftragt oder bevollmächtigt im Falle einer Notsituation, wenn man selbst nicht mehr dazu in der Lage ist, alle oder auch nur bestimmte Aufgaben zu erledigen. Dies kann sich beziehen auf Fragen der Gesundheit, Wohnsituation, Behördenangelegenheiten, Vermögensvorsorge und

Bankangelegenheiten, Postverkehr oder Vertretung bei Gericht.

Mit **Patientenverfügung** ist gemeint, dass man im Voraus bestimmt, für den Fall, dass man die Entscheidungsfähigkeit verliert, ob und wie man in bestimmten medizinischen Situationen ärztlich behandelt werden möchte.

Während also die **Vorsorgevollmacht** sich auf alle Lebensbereiche beziehen kann, betrifft die **Patientenverfügung** „nur“ den Bereich der eigenen Gesundheit. Hier legt man fest, wie man behandelt werden möchte, was darf der Arzt/ die Ärztin mit einem machen, was möchte man nicht oder auf keinen Fall, z.B. lebensverlängernde Maßnahmen, welche Behandlungsmethoden dürfen eingesetzt werden z.B. Chemotherapie.

Frau Brzoska betont, dass es bei beiden Dokumenten wichtig ist, so konkret und klar wie möglich anzugeben, was man möchte und

was nicht: z.B. wenn man im Koma liegt, lebensverlängernde Maßnahmen

nur für den Zeitraum von 2 Wochen oder keine künstliche Ernährung.

Sowohl die **Vorsorgevollmacht** als die **Patientenverfügung** sollen schriftlich gemacht werden, eventuell mit der Hilfe eines Anwaltes oder einer Anwältin. Formulare mit Ausfüllungshilfen können auch aus dem Internet heruntergeladen werden.

Außerdem sollte man die Dokumente alle 2 Jahre überprüfen und neu unterschreiben. Ein Exemplar behält man selbst, eines bekommt die Person, die man zur Vertrauensperson bestimmt hat, damit sie weiß, was man will und was nicht, ein weiteres Exemplar sollte beim Anwalt bzw. der Anwältin hinterlegt werden oder beim zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer.

Gabriele Laube

## Vorschau: Aus der Hospizarbeit in Seligenstadt und Umgebung

Der erste Vortrag im April des neuen Jahres dreht sich um die Arbeit der Hospizgruppe von Seligenstadt und Umgebung.

Die Hauptaufgabe liegt in der Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Menschen, eingebettet in ein Netzwerk, zu dem auch Angehörige, Ärzte, Pflegekräfte, Therapeuten und Seelsorger gehören.

Damit besteht die Arbeit der Hospizgruppe nicht nur aus "Sterbebegleitung". Rund 50 Ehrenamtliche begleiten und beraten auch Angehörige, unabhängig von ihrer Weltanschauung oder Religion. Sie leisten damit einen Lebensbeistand, der vor langer Zeit durch die Familie geleistet wurde.

Daneben gibt es noch ein breites Angebot zur Trauerbegleitung, auch bei Kindern und Jugendlichen. Außer dem monatlichen Trauer-Café im Haus Wallstraße, einem offenen Treffen, gibt es auch Einzelgespräche und eine offene Sprechstunde in der Asklepios Klinik Seligenstadt.

Die Letzte-Hilfe-Kurse informieren darüber, was für sterbende Angehörige zuhause getan werden kann. Dazu wird von der IGSL eine umfassende Vorsorgemappe angeboten, die Patientenverfügung und Vollmachten enthält.

Bevor wir jetzt alles verraten, kommen Sie doch am Donnerstag, 27. April 2023 ins Matthias-Grünwald-Kolleg im Riesen von Seligenstadt. Ab 15.00 Uhr wird Monika Schulz, sie ist die Koordinatorin der Hospizgruppe Seligenstadt, ihre Arbeit vorstellen. Danach beantwortet sie Ihre Fragen zu dem Thema. Vielleicht machen Sie sich einen kleinen Denkkettel, damit keine Fragen offenbleiben.

Wolfgang Bischoff





## Adventskaffee 2022

Nach zweijähriger coronabedingter Unterbrechung war es wieder soweit: HILFE FÜREINANDER hatte für den Nachmittag des 8. Dezember zum traditionellen Adventskaffee in den großen Riesensaal eingeladen. Nach den Erfahrungen mit vorangegangenen Veranstaltungen des Jahres 2022, die eher etwas

Allein schon der Anblick der in leuchtend gelbe T-Shirts mit dem Logo der Schule gekleideten Kinderschar musste Fröhlichkeit verbreiten. In gewohnt temperamentvoller Weise trugen die Grundschüler unter der Leitung ihres Musiklehrers Herrn Böhn eine Reihe von Liedern vor. Lauter und



zögerlich angenommen worden waren, waren wir unsicher, wie nun an diesem Tag der Besuch ausfallen würde. So präsentierte sich nun der Riesensaal weihnachtlich geschmückt. Zwar durfte wegen der Brandschutzbestimmungen weder ein echter Baum aufgestellt werden noch Tannengrün zur Dekoration verwendet werden, doch war es Ruth Gassel gelungen, den künstlichen Baum sehr schön und festlich zu schmücken und viele fleißige Hände hatten die Tische mit Nüssen und Früchten dekoriert und eingedeckt.

Bereits nach 13.30 Uhr kamen vereinzelt Gäste, dann schwoll der Zustrom an, so dass schließlich die Helfer im rückwärtigen Teil des Saales noch eine Reihe Tische aufbauen mussten. Natürlich waren wir erfreut und glücklich über diesen großen Zuspruch, bewies er uns doch, dass bei den Mitgliedern der Wunsch vorhanden war, wieder gemeinsam diesen vorweihnachtlichen Nachmittag zu feiern. Endlich waren alle untergebracht und um 14.30 Uhr konnte Frau Gabriele Laube die Anwesenden begrüßen, unter ihnen unseren Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und. Danach gleich ein erstes Highlight: Die Bühne füllte sich mit Schülerinnen und Schülern der Konrad-Adenauer-Schule, schließlich standen drei Reihen Kinder dicht gedrängt quer über die ganze Bühne.

herzlicher Applaus des Publikums und ein paar Süßigkeiten belohnten sie.

Anschließend wurden Kaffee und – großteils von den Mitgliedern gespendete – Kuchen serviert. Während des Kaffee-Trinkens lief auf der Leinwand eine Bilderschau über frühere Vereinsaktivitäten. Außerdem richtete Bürgermeister Dr. Bastian ein Grußwort an die versammelten Gäste und auch Herr Kettler nutzte die Gelegenheit, sich als neuer Seniorenbeauftragter der Stadt Seligenstadt vorzustellen.

Nach dem Kaffee vollzogen zahlreiche Helferinnen und Helfer, denen wir an dieser Stelle herzlich für ihren Einsatz danken, den fliegenden Wechsel von der Kaffeetafel zum Servieren anderer Getränke. Nun war der Moment für den Auftritt von Herrn Schermutzki gekommen, der schon seit Jahren unseren Adventskaffee durch seine Gesangsbeiträge bereichert. Begleitet von Herrn Lang am Klavier trug er zunächst zwei Weihnachtslieder vor.





Nachdem dann Elli Hillgärtner, unsere Mundart-Spezialistin, das Publikum mit zwei Gedichtvorträgen begeistert hatte, ließ Herr Schermutzki zwei populäre Lieder erklingen, wobei seine durch Gestik und Mimik gekonnte Untermalung des Liedes „gieß deine Sorgen in ein Gläschen Wein“ besonderen Beifall fand.

Anschließend war die Zeit des gemeinsamen Singens von Advents- und Weihnachtsliedern gekommen, wiederum routiniert begleitet, von Herrn Lang. Die Zahl der auf der Bühne singenden Mitgliedern des „Adventskaffee-Vereinschors“ fiel zwar leider etwas klein aus, dies tat aber dem kräftigen gemeinsamen Gesang keinen Abbruch.

Es war dann schon nach 17.00 Uhr als Frau Laube die Anwesenden verabschiedete und ihnen gute Wünsche für die Advents- und Weihnachtszeit mit auf den Weg gab.

Christoph Becker

## Winterwanderung

Eine letzte Aktion, die HILFE FÜREINANDER anbieten konnte, war die Winterwanderung am 29. Dezember.



Obwohl das Wetter eher unfreundlich, nass und stürmisch war, fanden sich um 11.00 Uhr 20 Mitglieder und Freunde des Vereins vor dem Büro ein, um sich gemeinsam zu einem noch unbekanntem Ziel aufzumachen.

Die Strecke ging zunächst durch den Stadtgraben zur Franz-Böres-Straße, durch den Fußgänger-Tunnel unter der Würzburger Straße weiter über das „Dichterviertel“ zum Schwimmbad.

Ab dort fing es richtig an zu schütten, aber die Karawane zog unverdrossen weiter, mit Regenschirm und /oder Regenumhang ausgerüstet, entlang den Sportplätzen in den Wald bis zur Marienstatue hinter den Stockwiesen. Dort gab es dann eine von Lothar Hillgärtner organisierte Verstärkung, einen Hastrunk aus Groß-Umstadt, den konnte man nach dem Regen gut gebrauchen. So gestärkt ging es weiter über Bachgewann und den Bachpfad nach Klein-Welzheim zum „Wiesegiggel“.

Diese Gaststätte, die extra für uns geöffnet hatte, erreichten wir nach 5,5 km gegen 12.30 Uhr. Die Küche war hervorragend und die Portionen riesig, sodass man am Abend noch satt war. Gegen 15.00 Uhr ging die Wanderung am Mainufer wieder zurück. An der Fähre trennten sich die Wege der Wanderer, jeder ging in seine Richtung oder zu seinem Auto. Insgesamt wurden so 9 km zurückgelegt.

Auch 2023 wird es, wenn die Planungen klappen, wieder eine Winterwanderung geben. Lothar Hillgärtner weist noch einmal darauf hin, dass diese vom Schwierigkeitsgrad her gesehen für fast alle „machbar“ ist, auch für Elektro-Mobile.

Außerdem sprach er die für 2023 geplanten 5 Fahrrad-Touren an. Dabei kann man sowohl mit einem E-Bike



als auch mit einem „normalen“ Fahrrad mitmachen. Geschwindigkeit und Schwierigkeitsgrad werden so angepasst, dass jeder problemlos mitfahren kann.

Franz Roski und Gabriele Laube





**Veranstaltungen 2023 (unter Vorbehalt)**

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort / Treffpunkt	Referent/in / Organisation	Kosten in Euro
16. März	17.00	Mitgliederversammlung	Bürgerhaus Riesen MGK	Vorstand	
20. April	15.00	Skatturnier	Frankfurter Hof, Marktplatz	M. Greulich	3,00
27. April	15.00	Vortrag: Hospizarbeit in Seligenstadt Ref.: Monika Schulz	Bürgerhaus Riesen MGK	W. Bischoff / M. Schulz	
25. Mai	15.30	1. Radtour, Ziel offen	Marktplatz	L. Hillgärtner S. Degen	
26. Mai	10.00	Busfahrt Frankfurt, Palmengarten <b>Anmeldung im Büro: ab 24. April</b>	Ev. Kirche Aschaffener Str 105	W. Bischoff G. Vollmer	25,00 (**), incl. Eintritt
22. Juni	15.30	2. Radtour, Ziel offen	Marktplatz	L. Hillgärtner S. Degen	
29. Juni	08.30	Tagestour: Bad Kissingen <b>Anmeldung im Büro: ab 05. Juni</b>	Ev. Kirche Aschaffener Str 105	H. Beckers	35,00 (**), incl. Stadtrundfahrt
20. Juli	15.30	3. Radtour, Ziel offen	Marktplatz	L. Hillgärtner S. Degen	
05. August	17.00	Sommerfest <b>Anmeldung im Büro ab 04. Juli</b>	Gärtnerhütte Am Eichwald 4	Vorstand	10,00
17. August	15.30	4. Radtour, Ziel offen	Marktplatz	L. Hillgärtner S. Degen	
07. Sept.	09.00	Tagesfahrt nach Fulda zur Landesgartenschau <b>Anmeldung im Büro: ab 07. August</b>	Ev. Kirche Aschaffener Str 105	H. Beckers	40,00 (**), incl. Eintritt
14. Sept.	14.00	5. Radtour, Ziel offen	Marktplatz	L. Hillgärtner S. Degen	
12. Okt.	15.00	Volkliedersingen	Bürgerhaus Riesen MGK	Vorstand	
16. Nov.	15.00	Vortrag „Sicherheit im Alter“ Ref.: Dieter Seng	Bürgerhaus Riesen MGK	Vorstand	
23. Nov	15.00	Skatturnier	Frankfurter Hof Marktplatz	M. Greulich	3,00
07. Dez.	offen	Tagestour Weihnachtsmarkt <b>Anmeldung im Büro: ab 23. November</b>	offen	H. Beckers	noch offen
12. Dez.	14.30	Adventskaffee	Bürgerhaus Riesen Großer Saal	Vorstand	
28. Dez.	11.00	Wanderung zwischen den Jahren <b>Anmeldung im Büro bis 15. Dez</b>	Vor dem Vereinsbüro, Wolfstraße	H. Beckers	

**Kennzeichen (\*\*): plus 5,00 Euro für Nichtmitglieder**

**Regelmäßige Veranstaltungen:**

<b>Stammtisch</b> 18:00 Uhr	12. Jan Aug.: Sommerfest	02. Feb 07. Sept	02. März 05. Okt.	04. Mai 02. Nov.	01. Juni	06. Juli	„Klein's Brauhaus“, Bahnhofstraße 55
<b>Spielenachmittage</b> 15:00 Uhr	09. Jan 17. April 31. Jul	23. Jan 08. Mai 14. Aug.	06. Feb 05. Juni 11. Sept.	27. Feb 19. Juni 25. Sept.	13. März 03. Juli 09. Okt.	27. März 17. Juli 06. Nov.	Frankfurter Hof, Marktplatz 3
<b>Boccia</b> 17:30 Uhr	20. Jan. 21. Juli	17. Feb. 18. Aug.	24. März 22. Sep.	21. April 20. Okt.	19. Mai 17. Nov.	23. Juni 22. Dez.	Bocciahalle, Klein-Krotzenburg



## Vorschau: Ausflug in den Palmengarten nach Frankfurt

Am Freitag, 26. Mai 2023, wollen wir in den Palmengarten nach Frankfurt fahren.

Die Fahrt ist auch für langsame Geher mit und ohne Rollator geeignet, denn fast alle Wege im Palmengarten sind ebenerdig. Damit sind alle Mitglieder, die bei den vorherigen Touren nicht teilnehmen konnten, herzlich eingeladen. Bei Bedarf können wir auch an der Hauptkasse einen Rollstuhl ausleihen. Den müssen wir nur vorher telefonisch reservieren.



Der Palmengarten zeigt seit über 150 Jahren auf 22 Hektar im Freien sowie in Gewächshäusern inzwischen rund 13.000 Pflanzenarten. Zudem gibt es an den Wegen verschiedene Skulpturen zu bewundern.

Eine Fotoausstellung in der Villa Leonhardi zu Insektenwelten im Palmengarten rundet unseren Ausflug ab.

Natürlich bietet die Gastronomie auch etwas an. Im Cafehaus Siesmeier gibt es Kaffee und Kuchen sowie Suppen und Mittagsmenüs. Die Villa Leonhardi bietet kleine Speisen, Getränke, Kuchen und Eis, der Kiosk am Wasserspielplatz hat Würstchen, Getränke, Eis und kleine Naschereien.

Wer sich schon vorher informieren will kann das im Internet über

<https://www.palmengarten.de/de/gaerten/palmengarten.html> .

Digitale Angebote zu einzelnen Pflanzen hat die Seite <https://www.palmengarten.de/de/bildungsangebote/digitale-angebote.html>.

Die App für das Smartphone gibt es bei Google Play oder im App Store unter "Palmengarten Frankfurt". Darin ist eine interaktive Karte zur Orientierung und Hinweise zu Veranstaltungen. Damit können Sie Ihren Rundgang planen aber auch Informationen zum aktuellen Standort abrufen.

Wolfgang Bischoff

Fotonachweise: Verein, Internet

### Ansprechpartner im Vorstand

	Telefon:
<b>Geschäftsführender Vorstand:</b>	
Christoph Becker	67237
Gabriele Laube	897883
<b>Schatzmeister:</b> Peter Allmann	220210
<b>Schriftführerin:</b> Gudrun Störger	01578-9180769
<b>Beisitzerin:</b> Margot Dietz	3392
<b>Beisitzerin:</b> Maria Kollmann	25526
<b>Beisitzerin:</b> Karin Alles	220875
<b>Beisitzer:</b> Helmut Beckers	24485
<b>Beisitzer:</b> Walter Bergmann	21929
<b>Beisitzer:</b> Gernold Vollmer	26256
<b>Beisitzer:</b> Wolfgang Bischoff	22356

### Impressum

<b>Herausgeber:</b>	HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V. Aschaffener Straße 1 63500 Seligenstadt
<b>Telefon:</b>	06182-200502
<b>E-Mail Büro:</b>	buero@hilfe-füreinander.de
<b>E-Mail Vorstand:</b>	seligenstadt@hilfe-fuereinander.de
<b>Internet:</b>	www.hilfe-fuereinander.de
<b>Bürozeiten:</b>	Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
<b>Geschäftsf.Vorstand:</b>	Christoph Becker, Gabriele Laube
<b>Redaktion:</b>	Gabriele Laube, Volker Höhr
<b>Verteiler:</b>	Walter Bergmann
<b>Bankverbindung:</b>	SPK Langen-Seligenstadt
<b>BIC</b>	HELADEF1SLS
<b>IBAN</b>	DE02 5065 2124 0011 1116 30
<b>Vereinsregister:</b>	VR 4639 AG Offenbach





## Seniorenkino am 24. Februar – Die goldenen Jahre

Nach Fastnacht ist vor dem Seniorenkino!

Am Freitag, 24. Februar, um 14.00 Uhr zeigt das Kino Turmpalast, Bahnhofstr. 14, die Komödie Die goldenen Jahre in einer Sondervorstellung für Seligenstädter Seniorin-nen und Senioren.

„Es ist schön zu sehen, dass sich das Seniorenkino wieder wachsender Beliebtheit erfreut. Ich gehe davon aus, dass sich der ein oder andere auch im Film Die goldenen Jahre wiederfinden wird“ wirbt Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Nicht immer ganz ernst gemeint und ohne moralischen Zeigefinger erzählt der Film von den Herausforderungen, denen ein Paar beim Eintritt in den Ruhestand ausgesetzt ist.

„Endlich in Rente! Genau das denkt sich Alice Waldvogel (Esther Gensch), als sie frisch pensioniert ist und sich auf eine gemeinsame und vor allem ruhige Zeit mit ihrem Mann Peter (Stefan Kurt) freut. Doch die beiden Eheleute scheinen sich untereinander gar nicht einig zu sein, wie genau sie sich ihre Rentenzeit vorgestellt haben. So kommt es, dass die beiden sich nach kurzer

Zeit in den Haaren haben. Selbst die gemeinsame Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer läuft alles andere als harmonisch ab. Nach einem Landgang entschließt sich Alice spontan dazu, nicht mehr aufs Schiff zurückzukehren. Können Alice und Peter ihre Ehe noch retten?“

(Quelle: <https://www.filmstarts.de/kritiken/295972.html> vom 12.12.2022)

Der Kartenverkauf zum Preis von 6,00 Euro startet am Tag der Vorstellung um 13:30 Uhr an der Kinokasse.

Für Kinobesucher mit Rollstuhl steht eine transportable Rampe für die Eingangstreppe zur Verfügung. „Bitte melden Sie sich vorher an, dann können die Außensitze im Saal reserviert werden, falls Sie nicht im Rollstuhl sitzen möchten“, informiert Peter Schlosser vom Kino Turmpalast (Tel.: 889611).

**Am Freitag, 24. März,** wird die Filmreihe Seniorenkino mit dem Film Ein Mann namens Otto, fortgesetzt. Aktuelle Informationen gibt es immer in der Tagespresse, im Kino oder bei der Seniorenberatung unter der Tel. Nr. 06182-875100.



### Am Rande bemerkt



*An dem Sudoku Rätsel der letzten Ausgabe haben sich 52 Personen beteiligt. Sie kamen mehrheitlich aus Seligenstadt, aber auch aus Obertshausen, Herne, Weilbach, Rodgau, Mainhausen, Hanau, Babenhausen und Hainburg. Gewonnen hat eine Dame aus Mainhausen, sie wurde von Bürgermeister Dr. Daniell Bastian gezogen und darf sich über einen Panorama Kalender 2023 mit schönen Seligenstadt Motiven freuen. Herzlichen Glückwunsch!*



**PflegeKräftig**  
HÄUSLICHER PFLEGEDIENST

- Körperpflege
- Behandlungspflege
- Pflegeberatung
- Hausnotruf

Am Reitpfad 23  
63500 Seligenstadt  
**Tel: 06182 9554655**  
info@pflegekraeftig.de  
www.pflegekraeftig.de

Ambulante Pflege in Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen

**Unser Monatsfrühstück für März:**

*Am Alpenrand*

- Andechser Käse
- Ziegenkäse
- Bierkäse
- Wammerl
- Kaminwurz'n
- Krustenbraten
- Forelle
- Blütenhonig
- Laugenbrezel
- Kaffee satt

**KLOSTER CAFE**  
SELIGENSTADT

*Ihr Café mit Herz*

Förderkreis Lichtblick Beschäftigungs GmbH, Kloster – Café,  
Im Klosterhof 2, 63500 Seligenstadt,  
**Telefon 06182 898360, Fax 06182 898361**  
E-mail: klostercafe-seligenstadt@web.de

Öffnungszeiten: Täglich von 9.00-18.00Uhr -Kein Ruhetag-  
**Hier unterstützen Sie Arbeitsplätze von behinderten jungen Menschen**



**BERK Immobilien**

WIR HABEN UNSER HAUS VERKAUFT UND BLEIBEN DARIN WOHNEN!  
MIT BERK IMMOBILIEN

INFORMIEREN SIE SICH JETZT KOSTENFREI & UNVERBINDLICH!

BAHNHOFSTRASSE 15 - 63500 SELIGENSTADT - TEL: 06182 897063-0

**CURA Pflegehaus Seligenstadt GmbH**

... mehr als nur Pflege

Henri-Dunant-Straße 13 · 63500 Seligenstadt  
Telefon 06182/9320 · info@cura-pflegehaus.de

- Geschäftspapiere
- Flyer
- Visitenkarten
- Hausprospekte
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Vereinszeitungen
- Broschüren jeglicher Art

**...der kleine Unterschied!**  
... Kompetenz ... Zuverlässigkeit ... Preiswert



**pötzi**  
Offsetdruck & Medienverlag

Bahnhofstraße 28  
35583 Garbenheim  
Tel. 06441 / 94770  
Poetzi-druck@t-online.de

Alltagsbegleitung und persönliche Betreuung für Senioren zuhause

Kostenübernahme durch alle Pflegekassen möglich

Unsere Leistungen:

- Betreuung zuhause
- Begleitung außer Haus
- Hilfen im Haushalt
- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Standort Rodgau  
Ludwigstraße 24-26  
Telefon 06106 7071790  
www.homeinstead.de

**Home Instead**  
Seniorenbetreuung  
Zuhause umsorgt

**ABSCHIED NEHMEN – ein schwerer Weg.**

Fragen und Ängste belasten Sie in Ihrer Trauer.

Wenden Sie sich vertrauensvoll mit Ihren **VORSTELLUNGEN** und **WÜNSCHEN** an uns!

*Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.*

**PIETÄT VOLKER WINKLER**  
Telefon: 06182 – 35 53  
Kortenbacher Weg 9 • 63500 Seligenstadt

Trost spüren – Ruhe geben  
ERD • FEUER • SEE  
BESTATTUNGEN



Sie finden das

# FÜR UNS

Füreinander in unserer Stadt



Auch im Internet:  
Auf der Homepage der Stadt Seligenstadt

[www.seligenstadt.de](http://www.seligenstadt.de)

„Alles über Seligenstadt“ unter der Rubrik „Senioren“



## Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

Das Kursana Domizil Seligenstadt verbindet anspruchsvollen Wohnkomfort mit modernsten Pflegemethoden, die durch umfangreiche Therapiemaßnahmen ergänzt werden. Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause mit individueller Betreuung. Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Stationäre Langzeitpflege
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- Spezielle Demenzkonzepte
- TÜV-zertifiziert
- Kurzzeit- / Urlaubspflege

Kursana Domizil Seligenstadt, Griesgrund 1, 63500 Seligenstadt  
Telefon: 0 61 82 - 7 82 20 - 0, E-Mail: [kursana-seligenstadt@dussmann.de](mailto:kursana-seligenstadt@dussmann.de)

[www.kursana.de](http://www.kursana.de)

**KURSANA**  
DOMIZIL

Alle 2 Monate neu -kostenlos-

## Bei uns erfahren Sie alles über...

- Nachwuchstalente
- Fahrsport
- Springen
- Dressur
- Voltigieren
- Western
- u.v.m.

Wir lassen Sie nicht  
auf der Weide stehen

# „Stallgeflüster“

Das Magazin rund um Pferde und Reiten

Tel.: 06441 / 5 69 35 50 · Fax: 06441 / 94 77 23

E-Mail: [info@stallgefluester.de](mailto:info@stallgefluester.de) oder [poetzl-medien@t-online.de](mailto:poetzl-medien@t-online.de)

[www.stallgefluester.de](http://www.stallgefluester.de)

# SUDOKU

## Zu jeder Jahreszeit bis ins hohe Alter!

Millionen Menschen trainieren mit dem japanischen Zahlenrätsel ihre grauen Zellen. Machen Sie doch auch mit! Und so geht's: Füllen Sie die Diagramme mit den Zahlen 1 bis 9 auf. Dabei darf jede Ziffer in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem 3 x 3-Feld nur einmal vorkommen. Bei SUDOKU müssen Sie kein Mathematiker sein – cleveres Kombinieren ist hier gefragt! **TIPP:** Benutzen Sie einen Bleistift, damit Sie Fehler mit einem Radiergummi schnell korrigieren können. Oder schreiben Sie die Zahlen probierhalber klein in die Kästchen.

VIEL SPASS BEIM LÖSEN!

AUFLÖSUNG HEFT 67

7	1	5	2	3	8	9	6	4
3	8	6	1	4	9	7	2	5
9	4	2	6	5	7	8	3	1
5	6	7	8	2	1	3	4	9
8	2	4	9	7	3	1	5	6
1	3	9	4	6	5	2	7	8
6	9	3	7	8	4	5	1	2
2	7	1	5	9	6	4	8	3
4	5	8	3	1	2	6	9	7

## Gewinnen Sie ein attraktives *Präsent* der STADT SELIGENSTADT

Lösen Sie nebenstehendes Sudoku und gewinnen Sie ein attraktives Präsent der Stadt Seligenstadt.

Schneiden Sie die untere Hälfte dieser Seite aus und ab die Post an die STADT SELIGENSTADT, zu Händen Ilka Haucke, Marktplatz 1.

Einsendeschluss ist der 31. 3. 2023.

Absender:

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

		7	3					
	1	3		6	7		4	
6	5			1	2			
7						1	6	
	9	2				3	5	
	3	6						8
			2	8			3	7
	2		7	5		4	9	
					1	2		

Idee & graphische Gestaltung: rainer alt



**Interessenvertretung****Seniorenbeirat der Stadt Seligenstadt**

Brunhilde Reuter, Sudetenstraße 2  
63500 Seligenstadt, Tel. 06182/ 899156

**Stadtverwaltung Seligenstadt**

**Rathaus** Öffnungszeiten, Marktplatz 1:  
Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr,  
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 870

**Verwaltungsstelle Froschhausen**,  
ehemaliges Rathaus, Seligenstädter Straße 40:  
Mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 878610

**Verwaltungsstelle Klein-Welzheim**,  
Gästehaus der Metzgerei Kuhn, Hauptstraße 94:  
Mittwochs von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 878600

**Bürgeramt** Frankfurter Straße 100:  
Öffnungszeiten:  
Montag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
Dienstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr,  
Mittwoch: 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr,  
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr,  
Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
Nachmittags: Di und Do 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
Samstag (nur Bereich Meldewesen) 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 873500

**Seniorenberatung der Stadt Seligenstadt**  
Amt für Kinder, Senioren, Sport & Kultur  
Daniel Kettler, Rathaus, Tel. 875100  
E-Mail: seniorenberatung@seligenstadt.de

**Wohngeld (nur Antragsabgabe)**  
Amt für Soziale Infrastruktur  
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31  
63500 Seligenstadt, Tel 06182/ 874100  
E-Mail: soziale-infrastruktur@seligenstadt.de

**Beratung durch den Caritas-Verband**

**Caritasverband Offenbach e.V.**  
Allgemeine Lebensberatung Außenstelle  
Kolpingstraße 36-38, 63500 Seligenstadt  
Tel.: 06182/ 26289 (Beratungsstelle)  
Tel.: 06182/26280 (Pflegedienst)  
Öffnungszeiten: montags bis dienstags 8 bis 12 Uhr  
und 13 bis 16 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr  
Die Außenstelle ist mit der Buslinie 86 zu erreichen  
(Haltestelle Querstraße) [www.caritas-offenbach.de/beratung-und-hilfe/kreis-offenbach/](http://www.caritas-offenbach.de/beratung-und-hilfe/kreis-offenbach/)

**Beratung und Begleitung durch die Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung**

**Asklepios Kliniken Langen-Seligenstadt GmbH**  
Dudenhöfer Straße 9, 63500 Seligenstadt Tel. 83-8771  
Hospiztelefon: 0178/5646979 [www.hospiz-seligenstadt.de](http://www.hospiz-seligenstadt.de) Beratung jeden Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Asklepios Klinik Seligenstadt (Dudenhöfer Straße), 1. Stock, im Übergang zur Geriatrie

**Offenes Trauercafé** der Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung, Im Haus Wallstraße, Raum im Erdgeschoss Wallstraße 38, 63500 Seligenstadt, An jedem ersten Samstag im Monat Jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr, Jeder und jede ist willkommen Hospiztelefon: 0178/ 56 46 979 [www.hospiz-seligenstadt.de](http://www.hospiz-seligenstadt.de)

**GehSpräche** der Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung, An jedem dritten Samstag im Monat lädt die Hospizgruppe zu „Gehsprächen“ ein. Treffpunkt ist in der Regel um 14 Uhr am Tannenhof in Klein-Krotzenburg (s. Presseankündigungen). Der Spaziergang dauert ca. eine Stunde und findet bei Wind und Wetter statt. Danach besteht das Angebot zu einer Einkehr. Offenes Angebot, Anmeldung nicht erforderlich.

**Sozialpsychiatrische Beratung des Gesundheitsamtes**

**Kreis Offenbach** Sozialpsychiatrischer Dienst  
Gottlieb-Daimler Straße 10, 63128 Dietzenbach  
Tel. 06074/8180-63792

**Schuldnerberatung**

**Schuldnerberatungsstelle Dreieich**  
Frankfurter Straße 70-72 Tel. 06103/8336815  
Beratungszentrum Puisseauxplatz 1  
63110 Nieder-Roden, Tel. 06106/660090

**Beratung behinderter Menschen**

**Kreis Offenbach** Fachdienst Gesundheit  
Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach  
Tel. 06074/8180-1205

**Sozialverband VdK**

**VdK Ortsverband Seligenstadt**  
E-Mail: [ov-seligenstadt@vdk.de](mailto:ov-seligenstadt@vdk.de)  
Achim Seibert, Tel.: 06182/ 898949  
**VdK Ortsverband Froschhausen**  
Doris Murmann Tel.: 64357  
E-Mail: [Jodofried@t-online.de](mailto:Jodofried@t-online.de)  
**VdK Ortsverband Klein-Welzheim**  
Jürgen Euler Tel.: 24766  
Beratung und Infonachmittage: Am 1. & 3. Donnerstag im Monat von 15:30-18:00 Uhr in der Wallstr. 38 - 40, 63500 Seligenstadt Terminvereinbarung für Beratung: VdK Kreisverband Heusenstamm, Tel 06104/101148

**Begleitdienste, Einkaufshilfen, kleinere Reparaturen etc.****HILFE FÜREINANDER  
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.**

Aschaffenburgener Straße 1, 63500 Seligenstadt  
Tel. 200502, Internet: [www.hilfe-fuereinander.de](http://www.hilfe-fuereinander.de)  
E-Mail: [seligenstadt@hilfe-fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de)  
Öffnungszeiten des Büros: montags bis freitags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Caritasverband Offenbach e.V.**

Außenstelle Seligenstadt Kolpingstraße 36-38,  
63500 Seligenstadt Tel. 26289

**Behindertenfahrdienste****Johanniter-Unfall-Hilfe e.V**

Borsigstraße 56, 63110 Rodgau, Tel. 06106/87100

**Arbeiterwohlfahrt (AWO)**

**Kreisverband Offenbach Land e.V.**  
 Wiesenstraße 9, 63128 Dietzenbach  
 Dietzenbach Tel. 06074/33300  
 Dreieich Tel. 06103/68007  
 Langen/Egelsbach Tel. 06103/24061  
 Mühlheim Tel. 06108/77204  
 Obertshausen Tel. 06104/49484

**Ambulante Dienste der Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e.V.**

Ludwigstraße 136, 63067 Offenbach  
 Tel. 069/80906921

**Informationen zu Angeboten und Hilfen für ältere Menschen****HILFE FÜREINANDER****Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.**

Aschaffener Straße 1, 63500 Seligenstadt  
 Tel. & Fax 200502 Internet: [www.hilfe-fuereinander.de](http://www.hilfe-fuereinander.de)  
 E-Mail: [seligenstadt@hilfe-fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de)  
 Öffnungszeiten des Büros: Mo.-Fr. 10.00-12.00 Uhr

**RMV-Mobilitäts-Beratung**

Verkehrs-Infos und Tipps Hotline: 01805 7684636  
 (0,12 € Min.) Internet: [www.rmv.de](http://www.rmv.de)

**Beratung behinderter Menschen**

**Sozialverband Deutschland, Kreisverband Offenbach-Land, Günther Röthing, Tel. 20288**  
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Selbsthilfegruppen****Rheuma-Liga Hessen e. V.**

**Selbsthilfegruppe Seligenstadt, Karin Stadtmüller**  
 Im Grauborn 23, 63500 Seligenstadt  
 Treffen in den Monaten 02/04/06/08/10 und 12 jeden 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Seligenstadt, Jahnstraße 24.  
 Ansprechpartnerinnen:  
 Karin Stadtmüller (Tel.: 06182/ 828693)  
 Helga Marian (06128/ 24507)

**Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V.**

Landstraße 1, 63454 Hanau, 06181/ 253754  
 E-Mail: [lebenshilfe-hanau.de](mailto:lebenshilfe-hanau.de)

**Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Stadt und Kreis Offenbach**

Brunnenstraße 3, 63179 Obertshausen  
 Tel: 06104/ 7805909 Fax: 06104/7805916  
 E-Mail: [info@lebenshilfe-offenbach.de](mailto:info@lebenshilfe-offenbach.de)  
 Website: [www.lebenshilfe-offenbach.de](http://www.lebenshilfe-offenbach.de)

**Selbsthilfegruppe Tinnitus Liga**

Wessemer Str. 10, 63500 Seligenstadt, 06182/23022

**Diabetiker Selbsthilfe Seligenstadt**

Reichenberger Str. 6, 63500 Seligenstadt  
 Tel: 06182/23741, Ansprechpartner: Helmut Artelt

**„Prinzip Hoffnung“ Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Problemen**

Treffen: montags von 17:00-18:30 Uhr, Nachbarschaftshaus/ Am Hasenpfad 31, 63500 Seligenstadt  
 Ansprechpartner: Kreis Offenbach, Sozialpsychischer Dienst, (Tel.: 06074/ 8180-63792)

**Deutsche Parkinson Vereinigung e.V.****Regionalgruppe Rodgau-Seligenstadt**

Leiter: Hans-Jürgen Grebe, Hunsrückstraße 16c  
 63110 Rodgau-Jügesheim, Tel: 06106/15689  
 Fax: 06106/ 266142, E-Mail: [rodgau@parkinson-mail.de](mailto:rodgau@parkinson-mail.de)  
 Homepage: [www.parkinson-rodgau.de](http://www.parkinson-rodgau.de)

**Osteoporose-Selbsthilfegruppe Seligenstadt**

Jutta Lotz, Tempelhoferstraße 24 63179 Obertshausen  
 06104/71838 E-Mail: [jh\\_lotz54@t-online.de](mailto:jh_lotz54@t-online.de)

**SGH Schlafapnoe/Atemstörungen - Ostkreis Offenbach**

SHG Schlafapnoe/Atemstörungen – Ostkreis Offenbach, Ansprechpartner für den Ostkreis Offenbach Horst Schlett: Stockstädter Str. 13, 63533 Mainhausen Tel: 0 61 82 / 36 48 und Herwig Guschlbauer, Chemnitzer Straße 15, 63533 Mainhausen, Tel.: 06182/23171  
 E-Mail: [shg.sa.okof@gmail.com](mailto:shg.sa.okof@gmail.com), [www.schlafapnoe-shg-of-ostkreis.de](http://www.schlafapnoe-shg-of-ostkreis.de)  
 Sollten INFO-Veranstaltungen in 2023 stattfinden, werden die Termine und Veranstaltungsorte Zeitnah über die regionale Presse veröffentlicht. Sie können auch über die o.a. Rufnummern abgefragt werden. In Notfällen bitte ihren zuständigen Schlafmediziner bzw. ihren Versorger oder unsere o.a. Rufnummern anwählen.

**Guttemplergemeinschaft „Die Fähre“ Seligenstadt Anlaufstelle für hilfesuchende Alkoholabhängige und ihre Angehörigen**

Mittwochs: 19:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Jahnstraße 24 Donnerstags: 19 Uhr – 19:30 oder nach Vereinbarung, Asklepios-Klinik Seligenstadt, Raum ZVB1 (1. Stock) Kontakt: Rüdiger Seidel 06106/ 21419  
 E-Mail: [DieFaehre@GuttemplerHessen.de](mailto:DieFaehre@GuttemplerHessen.de)

**Weitere Hilfsangebote:****HalteStelle Seligenstädter Tafel****Gemeindezentrum St. Marien**

Steinweg 25, 63500 Seligenstadt, jeden Mittwoch von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Die HalteStelle ist eine Initiative der Kirchengemeinden im Dekanat Seligenstadt

**Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.**

Marion Sehr, Dipl. Psychologin und 1. Vorsitzende, [info@seligenstadt-depression.de](mailto:info@seligenstadt-depression.de),  
 Tel: 06182/8410034



## Seniorenwohnungen

Anmeldung und Auskunft:  
 Amt für Soziale Infrastruktur  
 Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31  
 63500 Seligenstadt, 06182/ 87-4100  
 E-Mail: soziale-infrastruktur@seligenstadt.de

### Senioren-Wohngemeinschaften Seniorenhaus Bethanien

Langstädter Straße 19, 64850 Schafheim  
 Tel.: 06073/7286715

## Seniorenpflegeheime/Kurzzeitpflege

### CURA Pflegeheim Seligenstadt GmbH

Henri-Dunant-Straße 13, 63500 Seligenstadt Tel. 9320

### Soziale Dienste RBK, Haus Senio

Robert-Bosch-Straße 8-12, 63500 Seligenstadt  
 Tel. 829200

### Kursana Domizil Seligenstadt

Griesgrund 1, 63500 Seligenstadt, Tel. 78220-0

### Seniorenpflegeheim Mainhausen

Betriebsgesellschaft mbH  
 Ginkgoring 23, 63533 Mainhausen  
 06182/ 7880, www.aurelius-hof.de

## Seniorenheime/Kurzzeitpflege/Tagespflege in der näheren Umgebung

### Agaplesion Simeonstift Wohnen und Pflegen

Triebweg 38, 63512 Hainburg  
 06182/ 701-1, Fax 701-207  
 www.simeonstift.de

### Seniorentagespflegestätte des Caritasverbandes Aschaffenburg

Am Oberborn 1, 63791 Karlstein/Main  
 Tel. 06188/77516

### Senioren- und Fachpflegezentrum GmbH Gretel-Egner-Haus

Feldstraße 39, 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel. 06106/821-0

### Alten- und Pflegeheim „Haus Morija“

Zwickauer Str. 2, 63322 Rödermark/Ober-Roden  
 Tel. 06074/95055

### Seniorenzentrum Bethesda gGmbH

Am Obertor 40, 64832 Babenhausen  
 Tel.: 06073/ 72 86 111  
 E-Mail: 111@csw.de, Homepage: www.csw.de

### Tagespflege am Park

Am Obertor 40 64832 Babenhausen  
 www.bethesda-net.de  
 Tel.: 06073/72 86 111, E-Mail: 111@csw.de

### Betreutes Wohnen und Tagespflege Haus Gabriel

Erwin-Grimm-Ring 5, 63533 Mainflingen, Tel.:Tel.: 069/840 05 400  
 wohnen@cv-offenbach.de

## Pflegedienste

### Caritasverband Offenbach e.V.

Außenstelle Seligenstadt Sozialstation:  
 Kolpingstraße 36-38 63500 Seligenstadt, Tel. 26280

### Bethesda mobile Pflege gGmbH

Team Seligenstadt  
 Wilhelmstraße 2, 64850 Schafheim  
 Tel. 06073/ 72 86 815, bettina.ferrante@csw.de  
 www.bethesdamobil.de

### Häuslicher Pflegedienst PflegeKräftig GmbH

Am Reitpfad 23  
 63500 Seligenstadt  
 Tel: 06182/9554655  
 Fax: 06182/6109966  
 E-Mail: info@pflegekraeftig.de  
 Homepage: www.pflegekraeftig.de

### Ambulanter Pflegedienst Beike

Daimlerstraße 14, 63512 Hainburg  
 Tel.: 06182/ 9482660 Fax: 06182/ 9482661  
 www.pflegedienst-beike.de

### Privater Pflegedienst Gelbke

Theodor-Heuss-Str. 25, 63533 Mainhausen Tel. 9203-0

### Home Instead Seniorenbetreuung

Frankfurt Süden, Büro Rodgau  
 Ludwigstraße 24-26, Eingang B, 63110 Rodgau-Jügesheim Tel.:  
 06102/ 81597-20  
 Fax: 06102/ 81597-19, Mobil: 0151/ 22311344  
 E-Mail: ralph.raque@homeinstead.de  
 Homepage: www.homeinstead.de

### Ambulante Dienste Seligenstadt

Kolpingstraße 36, 63500 Seligenstadt, Tel. 06182/26 289

### Caritas-Sozialstation Seligenstadt

Kolpingstraße 36, 63500 Seligenstadt, Tel. 06182/26 280

## Essen auf Rädern

Malteser Menüservice Tel: 06104/4067918

## Hausnotruf

### Häuslicher Pflegedienst PflegeKräftig GmbH

Am Reitpfad 23 63500 Seligenstadt,  
 Tel: 06182/9554655, Fax: 06182/6109966  
 E-Mail: info@pflegekraeftig.de  
 Homepage: www.pflegekraeftig.de

### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Borsigstraße 56, 63110 Rodgau, Tel. 06106/87100

### Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Offenbach e.V., Soziale Dienste  
 Hausnotruf, Herrnstraße 57  
 63065 Offenbach, Tel. 069/75 66 20-30/31

### Arbeiter-Samariter-Bund

Rhönstraße 12, 63071 Offenbach Tel. 0800/1921200

### Malteser Hilfsdienst e.V.

Bieberer Straße 131, 63179 Obertshausen  
 Tel: 06104/406790

## Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

**Betreuungsgruppe „Seniengarten“**, dienstags: 4 Stunden  
 am Vormittag in Mainhausen

Ansprechpartner:  
 Frank Kollmus, Caritas Seligenstadt, Tel. 26289  
 Cordula Becker, Pflegedienst Gelbke, Tel. 92030

## Alltagsbegleitung für Senioren zu Hause/Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

### Vivacus Seniorenbetreuung

Elisabeth-Selbert-Straße 31, 63500 Seligenstadt,  
 Tel.: 06182/ 9 60 90 07, Fax: 06182/ 9 60 90 08  
 E-Mail: seligenstadt@vivacus.de  
 Ansprechpartner: Gunnar Schütz

## Engagement/Unternehmungen

### Seniorenbeirat der Stadt Seligenstadt

**Brunhilde Reuter** Sudetenstraße 2  
63500 Seligenstadt Tel. 06182/899156

## Hilfe Füreinander

### Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Aschaffenburg Straße 1, Tel. und Fax 200502  
Internet: [www.hilfe-fuereinander.de](http://www.hilfe-fuereinander.de)  
E-Mail: [seligenstadt@hilfe-fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de)  
Stammtisch: Jeden Monat am ersten Donnerstag  
um 18.00 Uhr in der TGS-Gaststätte „Zur Turnhalle“  
Grabenstraße 48.

## Seniorenkreise

### Altencub Seligenstadt

Ort: Senioren- und Behindertenwohnanlage,  
Wallstraße 38-40  
Zeit: jeden Montag, 14.00 Uhr  
Auskunft: Grete Rummel, Tel. 21540  
Rupert Steegmueller, Tel. 20395  
Erika Merkert, Tel. 828882  
Mechthild Rolf, Tel. 0157/79253393

## Senioren-Fahrgemeinschaft Froschhausen

Die Veranstaltungen und Ausflüge der Senioren-  
Fahrgemeinschaft finden donnerstags statt.  
Angebote s. Veranstaltungskalender.  
Auskunft: Willi Heller, Tel. 7272

## Angebote der Kirchengemeinden

### Ev. Frauenkreis Froschhausen

Ort: Ev. Gemeindehaus, Hermann-Ehlers-Straße  
Zeit: jeden Dienstag, 14.30 Uhr  
Auskunft: Ruth Gassel, Tel. 67377

### „Senioren der Pfarrei St.Marien

Regelmäßig alle zwei Monate finden attraktive Ausflüge  
statt, die in der Presse bekannt gegeben werden.  
Auskunft bei Irmgard Glaab, Tel. 06182/ 24168

### Pfarrei St. Marcellinus und Petrus/ kfd Gymnastik

Ort: Konrad-Adenauer-Schule(Turnhalle)  
Zeit: dienstags von 20 bis 21 Uhr  
Auskunft: Claudia Kraus, Tel: 06182/28580

### Kfd- Seniorengymnastik

Ort: St. Josefshaus, Jakobstraße  
Zeit: dienstags von 9:45 bis 10:45 Uhr  
Auskunft: Sabine Sengpiel, Tel. 06182/9485764

### Seniorenachmittag der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus

ab 2023 einmal im Monat, mittwochs, genau Termine  
und das Programm sind dem Pfarrbrief und der Home-  
page [www.pfarrei-seligenstadt-bistummainz.de](http://www.pfarrei-seligenstadt-bistummainz.de) zu  
entnehmen

## Seniorenkreis St. Cyriakus

Ort: Pfarrheim Klein-Welzheim  
Zeit: jeden zweiten Mittwoch, 14.30 Uhr  
Auskunft: Friedel Mahr, Tel. 22969  
Am 27.November ist Adventsnachmittag im  
Bürgerhaus, Beginn 14 Uhr

## Sport für Senioren

### Turngesellschaft 1895 e.V. (TGS)

Grabenstraße 48, 63500 Seligenstadt

#### Wochenprogramm

#### Montag:

08.45 - 09.45 Uhr Gymnastik für Damen und Herren  
in der Turnhalle der TGS  
Info: Sabine Sengpiel, Tel. 06182/9485764,  
0162/3097959, [sabine.sengpiel@gmx.de](mailto:sabine.sengpiel@gmx.de)

#### Montag:

18.00 - 20.00 Uhr Boule/Boccia auf dem  
TGS-Gelände, TGS -Boccia - Feld  
15.März - 15. Oktober  
Info: ÜL - Renate Kreutzer  
[renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de](mailto:renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de)  
06182 - 27146 01728764110  
GS - Ferdinand Winkler: 06182 - 22971

#### Dienstag:

17:00 -19:00 Uhr Spielend den Kopf fit halten  
TGS - Gaststätte Kolleg  
Info: GS - Ute Sonntag  
06182 24207 015208445352  
[ute-erika-sonntag@t-online.de](mailto:ute-erika-sonntag@t-online.de)

#### Mittwoch:

10:15 - 11:15 Uhr Knie-Hüfte-Faszientraining,  
Turnhalle der TGS, Info: Renate Kreuzer,  
Tel. 06182/27146, 0172/8764110,  
[renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de](mailto:renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de)  
14.30Uhr Fahrradfahren mit Einkehrschwung  
Treffpunkt TGS-Halle, Grabenstraße 48,  
Info: Gertraude Höhner, Tel. 06182/9483806,  
0173/8248594, [gertraude.fritz@googlemail.com](mailto:gertraude.fritz@googlemail.com)

#### Donnerstag:

14.30 - 15.30 Uhr Tanzen im Sitzen,  
Übungsraum der TGS  
Tel. 06182/22971, 0151/ 20271533,  
[brunhilde.winkler@tgs-seligenstadt.de](mailto:brunhilde.winkler@tgs-seligenstadt.de)  
15.45 - 17.00 Uhr Seniorentanz – Flotte Sohle  
Musikraum der TGS (14-tägig),  
Info: Brunhilde Winkler,  
Tel. 06182/22971, 015/20271533,  
[brunhilde.winkler@tgs-seligenstadt.de](mailto:brunhilde.winkler@tgs-seligenstadt.de)



### Freitag:

9.45 - 10.45 Matte und 11.00 bis 12.00 Uhr Stuhl  
Gymnastik „Aktiv gegen Osteoporose“  
Übungsraum der TGS, Info: Sabine Sengpiel,  
Tel. 06182/9485764, 0162/3097959,  
sabine.sengpiel@gmx.de

### Senioren-Gymnastik „55plus“ der Sportvereinigung 1912 e.V. für Männer

Ort: Turnhalle am Waldsportplatz an der  
Zellhäuser Straße (Clubhaussaal)  
Zeit: montags um 19:30 Uhr  
Auskunft: Peter Kunz Tel.: 0152/09427252

### Damen Fit & Aktiv bei der Sportvereinigung 1912 e.V.

Ort: Turnhalle am Waldsportplatz an der  
Zellhäuser Straße  
Zeit: jeden Dienstag, 19:30 bis 20:30 Uhr  
Auskunft: Rosi Müller, Tel.: 932711

### Kolping Ausgleichssport

Gymnastikstunde mit Trainer Klaus Pannek  
Ort: Turnhalle der Emma Schule (während der  
Sommerferien auf dem Kolpinggelände)  
Zeit: mittwochs 17:00 Uhr

### Nordic-Walking

Treffpunkt: am Clubhaus der Sportvereinigung  
1912 Zellhäuser Straße  
Zeit: dienstags um 9:00 Uhr,  
Auskunft: Horst Happel Tel.: 06182/ 27243  
Horst Friedrich Tel.: 06182/ 21397

### Sportfreunde Seligenstadt e.V.

Postfach 1337, 63489 Seligenstadt

### Deutsches Sportabzeichen: Training und Abnahme

Ort: Stadion Zellhäuser Straße/städt. Schwimmbad  
Zeit: Von Ende der hess. Sommerferien bis Ende  
September, jeden Montag, 18.00 – 20.00 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

### Bewegung im Freien und Funktionsgymnastik für alle

Ort: Stadion Zellhäuser Straße  
Zeit: Mai-Oktober, jeden Montag, 19.00-20.30 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

### Kräftigungs- und Funktionsgymnastik für alle

Ort: Großsporthalle Zellhausen hinter dem  
Bürgerhaus Zellhausen  
Zeit: November -April, jeden Montag,  
19.00 -20.00 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

### Fußball für Herren / Ausgleichssport

Ort: Städt. Kunstrasenplatz (hinter VITA NOVA)  
Zeit: jeden Montag, 20.00 – 22.00 Uhr  
Auskunft: Kai Richter Tel. 0160/9913898

### Gehfußball

Ort: Sportsplatz Sportfreunde Seligenstadt  
Zeit: jeden Freitag um 10 Uhr  
Auskunft: Gerhard Hilgers Tel. 06182/26279  
und Wolfgang Hain, Tel. 06182/ 1213

### Damengymnastik

Wirbelsäulengymnastik mit  
Progressiver Muskelentspannung  
Ort: Sportshalle Merianschule  
Zeit: jeden Dienstag von 20 bis 21 Uhr  
Auskunft: Margit Altmann, Tel. 06182/3615

### Wassergymnastik

Ort: monte-mare-Bad Obertshausen  
Zeit: jeden Montag 9:45 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek Tel. 25801

### Yogaverein - Namasté yogaschule Seligenstadt

Yoga für Senioren, Fontanestraße 12  
Montags von 14 bis 15.00 Uhr (Yoga mit dem Stuhl)  
Montag 15:30 bis 17 Uhr (Sanftes Yoga 60plus)  
Mittwoch 17 bis 18 Uhr (Yoga mit dem Stuhl)  
Donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr  
(Sanftes Yoga 60plus)  
Auskunft: 0176/ 99630643  
[www.namaste-yogaschule-seligenstadt.de](http://www.namaste-yogaschule-seligenstadt.de)  
[info@namaste-yogaschule-seligenstadt.de](mailto:info@namaste-yogaschule-seligenstadt.de)

### Koronargruppe Seligenstadt e.V.

#### Herzsport

Ort: Turnhalle der Einhardschule (Einhardstraße)  
Zeit: jeden Donnerstag von 17:30 bis 19:30 Uhr  
Auskunft: Reinhard Link, Tel: 26144  
Gisela Mundinger, Tel.: 60125

#### Werbung

**sanitätshaus  
may GmbH**

*Ihr leistungsstarker Partner in der Region*  
zertifiziert nach DIN EN ISO 13485

Filiale Seligenstadt	Öffnungszeiten
Steinweg 3 · 63500 Seligenstadt Tel. 06182/8410070 · Fax 06182/8410071	Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr Mi. 9.00 - 12.30 Uhr

kvgOF

# Hopper

## Mobilität auf Abruf: Mit dem Hopper schnell und einfach zum Wunschziel!

Der On-Demand-Shuttle im Kreis Offenbach



Sie wollen zum Markt oder noch schnell in die Apotheke, haben aber kein Auto und der Bus ist gerade weg?

Der kvgOF Hopper holt Sie ab und bringt Sie bequem und kostengünstig an Ihr Ziel.

Den Hopper können Sie täglich  
von 07.00–20.00 Uhr telefonisch buchen

# ☎ 06074-69669066

Vor der ersten telefonischen Buchung müssen Sie sich einmalig bei einer unserer Registrierungsstellen schriftlich anmelden, und schon kann es losgehen. Die Registrierungsstellen befinden sich in Hainburg (Bürgerbüro in Hainstadt, Rathaus in Klein-Krotzenburg), Mainhausen (Bürgerservice in Mainflingen, Rathaus in Zellhausen) und in Seligenstadt (Amt für Soziale Infrastruktur, Seniorenberatung).



Fahren Sie mit!  
Täglich von 5:30 – 1:30 Uhr

[www.kvgOF-hopper.de](http://www.kvgOF-hopper.de)

Partner im 



kvgOF  
Kreisverkehrsgesellschaft  
Offenbach mbH



# OFFENE BEWERBERSPRECHSTUNDE

**DU** bist auf der Suche nach einer Veränderung?

**DU** hast Lust was Gutes zu tun und arbeitest gerne mit Menschen jeden Alters?

→ Dann komm vorbei und stell Dich unkompliziert vor!

→ Bei uns erwartet Dich:

- Leistungsgerechte Vergütung
- Sonderzahlungen, z. B. Übernahme von Kinderbetreuungskosten, Weihnachtsgeld
- Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- Attraktive Zeit- & Schichtzulagen
- Sicherer Arbeitsplatz mit Perspektive
- Vereinbarkeit von Familie & Beruf

**QUEREINSTEIGER  
WILLKOMMEN**

**Immer am  
letzten Mittwoch  
im Monat von  
14:00 – 16:00  
Uhr**



AGAPLESION SIMEONSTIFT  
Triebweg 36 in 63512 Hainburg  
[www.hdv.agaplesion.de](http://www.hdv.agaplesion.de)

Scan me

